

Anzeiger Falkensteiner

Heimat- und Anzeigenblatt der Stadt Falkenstein/Vogtl.,
der Ortsteile Dorfstadt, Oberlauterbach, Trieb und Schönau sowie der Gemeinde Neustadt

Kostenlos zum Mitnehmen • 27. Jahrgang • Nummer 2 • 22. Februar 2018 • grimm.media – Klingenthal • Tel. (037467) 289823

Winterimpressionen aus den Kindereinrichtungen



JUWELIER
GLÜCK
SEIT 1949

*Ich bin ein
blumenkind
mit LIEBE in den AUGEN
und BLUMEN im HAAR*

ab 19,- €
blumenkind
Coprana GmbH - Hauptstr. 42 - Falkenstein



Bürgerinformation – Weiterführung Straßenbau Dorfstädter Straße in Falkenstein

Nach Information der Deutschen Bahn AG werden ab dem 26.02.2018 bis zum 27.04.2018 die Restarbeiten zur Wiederherstellung der Dorfstädter Straße im

Bereich der Eisenbahnüberführung umgesetzt. Während der Bauarbeiten erfolgt eine halbseitige Sperrung. Eine Vollsperrung ist in dem Zeitraum

nach Ostern vom 03.04.18 bis 08.04.18 geplant mit dem Ziel, die Straße am 06.04.18 wieder frei zu geben. Im Vorfeld der Vollsperrung erfolgt die Repa-

ratur (darunter auch die Wiederherstellung der gepflasterten Flächen) des Trieber Weges, um den Busverkehr gewährleisten zu können.

Straßenverkehrsamt Datum: 7. Februar 2018 09:59 Uhr

S 298 OL Falkenstein/Dorfstadt

Erneuerung Eisenbahnüberführung Restarbeiten 2018

Baubetrieb: Hentschke Bau GmbH
Bauleiter: Herr Schumann
Bauzeit: 26.02. - 29.03.2018
 09.04. - 27.04.2018

2-seitige LSA Typ-C
 LSA-Strecke ca. 120m
 Fahrbahnrestbreite 3,50m
 (wechselseitige Sperrung)

Querabspernung durch
 Absperrschranke [H=250 mm] oder
 einseitige Leitbaken
 Mindestens 3 einseitige Warnleuchten

Längsabspernung durch
 doppelte Leitbaken
 Abstand max. 10m
 Doppelseitige Warnleuchten auf jeder
 2. Leitbake

Querabspernung durch
 einseitige Leitbaken
 Abstand längs 1 - 2 m
 quer 0,6 - 1 m
 Einseitige Warnleuchten auf jeder
 Leitbake

Reg.-Nr.:	2018800053	Blatt: 1
Baubeginn:	26.02.2018	
Bauende:	27.04.2018	
Ortsteil:		
Inhalt:	Ort, Straße: Falkenstein Dorfstädter Straße	
Objekt:		
Firma:	Hentschke Bau GmbH	
Fachbereich:	für Baustellenabsicherung und -organisation e. V.	
erstellt:	Peter Kertzsch (01.02.2018)	

Gasthaus
Zur Alten Drogerie

Modernes gemütliches Ambiente
Kreative Küche | Familienfreundliche Preise
Großer Parkplatz am Haus

Mittwoch - Freitag 11.30-14.00 Uhr und ab 17.30 Uhr
 Samstag - Sonntag 11.00-14.00 Uhr und ab 17.30 Uhr
 Partyservice | Plattenservice

Auerbacher Straße 123 | 08248 Klingenthal
Telefon: 037467-669961

Falkensteiner

Heimat- und Museumsverein e.V.



Liebe Leser des Falkensteiner Anzeigers, liebe Falkensteiner! Schneeschuhfahren an der Hanneloh? Abgesehen von den heutigen Schneeverhältnissen und der oft milden Witterung im Winter ist dies ja kaum möglich. Das Gelände der Hanneloh, heute ein eingezäuntes Privatgrundstück, war, wie meine Generation es kennt, frei zugänglich. Auch ein Wanderweg führte an dem damaligen Ferienheim vorbei.

Ja, bis in die 1950er Jahre konnte man noch auf vielen Straßen rodeln oder Schneeschuhfahren. So den Grund hinunter, vom „Falken“ aus, und der Rathausberg (Clara-Zetkin-Straße) war unsere Hauptrodelstrecke. Damals war der „Bier-Strobel“ mit seinem Auto der Einzige, der da herumfuhr. Die „Oberförsterei“ war eine beliebte Rodel- und Schneeschuhabfahrtsstrecke, auch neben dem Haus an der Hanneloh war eine Abfahrt für Schneeschuhfahrer. Dahin wollen bestimmt die drei Schneeschuhfahrer 1956 auf dem Foto. Am „Babylon“ geht es zwar heute noch, aber wer fährt denn da noch? Ehe die Strecke eingefahren ist, taut der Schnee schon wieder.

Was war an der Sprungschanze gleich hinter der Göltzschalmühle für ein Betrieb, wenn ein Springen angesetzt war! Aber wir wollen den alten Zeiten nicht nachtrauern. Wir alle sind Verkehrsteilnehmer und wollen sicher von Ort zu Ort. Wer heute Ski fahren möchte, fährt in schneesichere Skigebiete und die Falkensteiner Kinder nutzen im Stadtpark den schönen Rodelberg. Unsere Familie war auch schon dort, was gab es da für ein lustiges Treiben, trotz wenig Schnee! **Foto: Privat: Dietrich Fuchs, Falkenstein Drei Schneeschuhfahrer an der Hanneloh in Falkenstein 1956**

Der Falkensteiner Heimat- und Museumsverein informiert:

Unser Falkensteiner Heimatmuseum bleibt bis zum 23. März 2018 geschlossen. Wir öffnen wieder mit der Ausstellung „Boden-Schätze“ am Sonnabend, den 24. März 2018, um 14:00 Uhr. Viele Ausstellungsstücke, die in unserem Lager auf dem Rathausboden untergebracht sind und kaum zu sehen waren, werden ausgestellt – lassen Sie sich überraschen! **Andreas Rößler Falkensteiner Heimat- und Museumsverein e. V.**



www.rocksohn.de

HANDELSZENTRUM

BAD | KÜCHE | HEIZUNG



OUTDOORSAUNEN
z. B. FASSSAUNA
im Wunschdesign
mit Planung und
Beratung vor Ort

ROCKSTROH & SOHN
Auerbacher Str. 284 · 08248 Klingenthal · Tel. 037467 22600

web: www.reinigung-falkenstein.de
email: info@reinigung-falkenstein.de
Tel. 03745 73648 • Mobil 0172 7954540

Nehmen Sie sich Zeit für die kleineren Dinge des Lebens.

- Dienstleistungen rund um Haus & Garten für private Kunden
- Professionelle Reinigung & Service für Immobilien und Gewerbeobjekte

Gebäudereinigung Golla erleichtert Ihren Alltag.

Neustädter Straße 2
08223 Neustadt OT Siebenhitz

Meisterbetrieb in Falkenstein

Golla Gebäudereinigung



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

116 117 Diese Telefonnummer ist in den meisten Bundesländern seit April freigeschaltet. Unter dieser Nummer wird man an die diensthabenden Ärzte vermittelt, die in Zeiten außerhalb der üblichen Arztprechstunden Patienten in dringenden Fällen zu Hause medizinisch versorgen. Bei lebensbedrohlichen Erkrankungen ist weiterhin der Rettungsnotruf /Euronotruf 112 zu alarmieren.

MEISTERBETRIEB

DITTRICHBAU



- Betonkeller
- Außen- und Innenputz
- Bodenplatten
- Bauen mit ökologischen Baustoffen
- Um- und Ausbau
- Rekonstruktion
- Wärmedämmverbundsysteme

Markus Dittrich • Maurer- und Betonbaumeister • Schönauer Str. 23 • 08239 Trieb
Telefon: (03 74 63) 8 81 04 • Fax: (03 74 63) 22 97 54 • Funktel.: 01 73 / 3 75 24 69
www.dittrichbau-trieb.de • info@dittrichbau-trieb.de

Elternverein Krebskranker Kinder e.V. Chemnitz

Ausbildung zum ehrenamtlichen Familienbegleiter

Um die Begleitung lebensverkürzend erkrankter Kinder, Jugendlicher und deren Familien in Plauen und Umland weiter zu verbessern, bildet unser ambulanter Kinderhospizdienst „Westsachsen“ in Trägerschaft des Elternvereins krebskranker Kinder e.V. Chemnitz ehrenamtliche Familienbegleiter aus. Diese werden befähigt, die Betroffenen, deren Geschwister und Eltern zu unterstützen und zu entlasten. Ziel ist es die zu betreuenden Familien zu stärken, damit sie ihre spezielle Lebenssituation bewältigen kann. Ein neuer Kurs beginnt ab April 2018 in Plauen. Informationen zum Inhalt und organisatorischen Ablauf über

Ambulanter Kinderhospizdienst „Westsachsen“ Friedrich-Fröbel-Str. 1, 08301 Bad Schlema Tel.: 03771/ 450265 verein@kinderhospizwestsachsen.de oder Elternverein krebskranker Kinder e.V. Chemnitz Tel.:0371/420899

AUTOHAUS
SCHÜLER
Ihr Partner im Vogtland



Jetzt Umweltprämie sichern

autohaus-schueler.de



Tierschutzverein Auerbach und Umgebung e. V.
L.-Müller-Straße 30 • 08223 Falkenstein Telefon: 037 45 / 773 72

Öffnungszeiten:

Montag bis Sonntag: 17.00 bis 18.00 Uhr
oder nach telefonischer Absprache

Jagdgenossenschaft Hubertus

Wir laden alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft
Hubertus Falkenstein/Dorfstadt zur Jahreshauptversammlung
am Freitag, 23.03.2018, 18.00 Uhr
in das Gasthaus »Zum Holzbrunnen« Falkenstein ein.
Themen:
-Jagdpatchauszahlung - Streckenbericht - Jahresrückblick
Zum leiblichen Wohl gubit es ein Jagdessen.
Der Vorstand

Einsparvorschläge werden belohnt

Die Stadtverwaltung Falkenstein führt seit Mitte des Jahres 2017 in Zusammenarbeit mit der Sächsischen Energieagentur – SAENA GmbH ein Energiemanagement für kommunale Gebäude ein. Energie-

matische Betriebsoptimierung der Anlagen. Diese Aktivitäten führen zu einer Energieverbrauchssenkung verbunden mit einer deutlichen Umweltentlastung und natürlich zu einer Kostenreduzierung.



management beinhaltet unter anderem die monatliche Energiebuchhaltung für Heizenergie, Strom und Wasser, die Sensibilisierung der Gebäudenutzer, die Weiterbildung des Betriebspersonals und die syste-

Wichtig dabei ist, dass alle Akteure in das Projekt eingebunden werden. Denn ein sparsamer Umgang mit Energie und Wasser ist die Aufgabe aller Gebäudenutzer. Am 14. November 2017 waren

deshalb alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Rathauses zur Teilnahme am Aktionstag „Energiesparen im Rathaus“ eingeladen und es wurde ein Ideenwettbewerb gestartet.

Beim Ideenwettbewerb sind insgesamt von 6 Mitarbeiterinnen Vorschläge eingereicht worden, die am 01.02.2018 vom Bürgermeister mit einem kleinen Präsent belohnt wurden. Eine besonders gute Idee – die

Beleuchtung im Treppenhaus und auf den Fluren mit Bewegungsmeldern auszurüsten – wurde bereits aufgegriffen und wird im Rahmen der Sanierung des Rathauses umgesetzt.

Weitere Einsparvorschläge sind natürlich herzlich willkommen. Die konkreten Erfolge werden unserem Energiebericht, der voraussichtlich Ende April veröffentlicht wird, zu entnehmen sein.

Stockbrot und Narren Der Februar in der K&S Seniorenresidenz Falkenstein



Wintergrillen der Generationen

Am 8. Februar duftete es im Garten der Seniorenresidenz nach leckerem Rostern und knusprigem Stockbrot. Im Rahmen des Startschusses zur „Kinderfreundlichen Seniorenre-



sidenz“ lud das K&S-Team Mitarbeiter, Bewohner und Kinder einer befreundeten Kita zum gemütlichen Wintergrillen ein. In einträchtiger Runde saßen alle Generationen beieinander und ließen sich die Leckereien schmecken. „Die Senioren genießen es, wenn Kinder um sie herumwirbeln und fröhliches Kinderlachen erklingt“, erzählt Paul Zack, Trainee zur Residenzleitung, und ergänzt: „Daher war es uns auch wichtig, die Residenz kinderfreundlich auszustatten.“ Spielecke, Sandkasten und Wickeltisch gehören nun ebenso zum Inventar wie

Rollator, Wohlfühlbad und Ruhesessel.

Die Narren sind los!

Luftschlangen, Girlanden, bunte Kostüme und jede Menge gute Laune waren die Garanten für eine tolle Rosenmontagsfeier am 12. Februar. Die Cafeteria war bunt geschmückt und „Kemmlermusi“ sorgte mit seinem Akkordeon dafür, dass manch ein „narrischer Residenzbewohner“ es sich nicht nehmen ließ, in diesem festlichen Ambiente sein Tanzbein zu schwingen. Andere schunkelten fröhlich und sangen eifrig mit. Fürs leibliche Wohl war natürlich auch gesorgt: Ganz klassisch wurden Berliner aufgetischt und auch die allseits beliebte Erdbeerbowle durfte nicht fehlen. In diesem Sinne: **Ein Prosit auf die Senioren!**



ECOVIS – Jugendcup bleibt sportliches Highlight zum Jahresbeginn

Der ECOVIS – Jugendcup der Spielvereinigung Grünbach – Falkenstein e.V. wurde in diesem Jahr zum elften Mal in Folge ausgetragen und stellt sich mit einer hohen Teilnehmer- und Zuschauerzahl erneut als sportliches Großereignis dar. Diesmal gingen an den Wochenenden des 13. und 20. Januar 53 Mannschaften in allen 7 Altersklassen an den Start. Es waren somit wieder 5 Mannschaften mehr als im vorigen Jahr dabei. Die Mannschaften kamen nicht nur aus dem Vogtlandkreis sondern auch aus dem Erzgebirge, Zwickau, Chemnitz, Leipzig und Dresden.

Das Hallenspektakel begann bereits am Abend des 12. Januars mit der zweiten Auflage des sogenannten „ECOVIS – Cup – Classic“. Hierbei traten Mannschaften aus den Reihen der Spielvereinigung, der Kommunalpolitik und des Freizeitfußballs gegeneinander an. Das Team „Zipfelklatscher“ konnte am Ende den Wanderpokal erkämpfen. Auf den übrigen Plätzen folgten die Mannschaften „Traditionsteam“, „Donnerstagfußball“, „Ehrenamt“ und „Braumeister“. Im Anschluss wurden im Sportlerheim beim gemütlichen Beisammensein noch ein paar schöne Stunden verbracht. Am Samstagvormittag fand das Turnier unserer Jüngsten, der G – Junioren statt, an dem 6 Mannschaften teilnahmen. Diesen Wettkampf konnte der FSV Bau Weischlitz für sich entscheiden und verwies den Reichenbacher FC und die SG Unterlosa auf die Plätze zwei und drei. Als bester Spieler wurde Maddox Elschner (FSV Bau Weischlitz) und als bester Torhüter Marc Oehlert (FC Schönheide) ausgezeichnet.

Am Nachmittag wurden die Wettkämpfe mit 8 Mannschaften im Turnier der D – Junioren eröffnet. Gewinner des Ganzen war der SV Turbine Bergen gefolgt vom SV Blau – Weiß Rebesgrün und dem

VfB Lengelfeld. Als bester Spieler kristallisierte sich Finley Fuchs (SV Turbine Bergen) heraus und als bester Torhüter wurde Lennox Reinsch (VfB Lengelfeld) geehrt. Weiter im Turniermarathon ging es am Vormittag des 14. Januar mit ebenfalls 8 Mannschaften beim Kräftemessen der F – Jugend. Hierbei erreichte der VfB Lengelfeld



Jan Brumbauer, Niederlassungsleiter der ECOVIS WWS Steuerberatungsgesellschaft mbH Falkenstein als Sponsor und Schirmherr des Cups mit den Siegern des A – Jugendturniers der Mannschaft der SpVgg Grünbach – Falkenstein II

den mittleren Podestplatz. Den Silber- und Bronzerang konnten die SG Lauterbach und die SpVgg Grünbach - Falkenstein für sich verbuchen. Als bester Spieler wurde Eddy Avetyasian (SV Merkur Oelsnitz) und als bester Torhüter Finn Herzog (SG Lauterbach) geehrt. Am Nachmittag trafen sich die B – Junioren mit abermals 8 Mannschaften zum sportlichen Vergleich. Am Ende ging der VfB Fortuna Chemnitz als Sieger hervor. Dahinter folgten der VSC Mylau - Reichenbach und die SpG Ellefeld / Brunn I. Eine Auszeichnung als bester Spieler erhielt Cedric Hahn (SpG Morgenröthe – Rautenkrantz / Klingenthal) und bester Torwart wurde Max Tröger (VfB Fortuna Chemnitz). Am Vormittag des 20. Januar traten beim E – Juniorenwettbewerb 7 Mannschaften gegenei-

einander an. Erstplatzierte wurde die SpG Kottengrün / Bergen, gefolgt von den Kickers Markkleeberg und dem FC Schönheide. Zum besten Spieler wurde Christiano Eckstein (SpG Kottengrün / Bergen) und zum besten Torhüter Matteo Lange (Kickers Markkleeberg) gewählt. Am Nachmittag kamen die „großen Jungs“ der A – Junioren mit

8 Mannschaften zum Zug. Hier konnte die SpVgg Grünbach – Falkenstein II die Goldmedaille erkämpfen. Mit Silber und Bronze wurden die SpVgg Dresden – Löbtau und der SV Muldenthal Wilkau - Haßlau belohnt. Bester Spieler war Justin Liebscher (SpVgg Dresden – Löbtau) und bester Torhüter Clemens Günthel (SV Muldenthal Wilkau - Haßlau).

Im letzten Turnier des ECOVIS – Jugendcups traten dann nochmals 8 Mannschaften der C – Junioren gegeneinander an. Die SpG Treuen / Schreiersgrün belegte hierbei den ersten Platz. Dahinter folgten die SpG Bergen / Kottengrün / Grünbach – Falkenstein I sowie die SpG Klingenthal / Morgenröthe – Rautenkrantz. Bester Spieler wurde Jan Grochowski (FC Schönheide) und bester Torhüter Paul Brandl

(SpG Klingenthal / Morgenröthe – Rautenkrantz).

Durch die zahlreichen Teilnehmer und Zuschauer wurde den Organisatoren und Unterstützern eine Menge abverlangt. Es ist auch bei der elften Ausgabe noch immer der Anspruch der Spielvereinigung Grünbach – Falkenstein, dass jede Mannschaft und jeder Spieler, bis hin zum Letztplatzierten, einen Pokal bzw. eine Medaille mit nach Hause nehmen kann. An dieser Stelle zeigte sich die ECOVIS WWS Steuerberatungsgesellschaft mbH Falkenstein bereits im siebten Jahr in Folge als zuverlässiger Sponsor. Niederlassungsleiter Jan Brumbauer übernahm beim Turnier der A – Junioren wie immer mit Freude die Siegerehrung. Der Verein möchte sich an dieser Stelle ganz herzlich bedanken. Dank auch an die Stadt Falkenstein, vertreten durch ihren Bürgermeister Marco Siegemund, Judith Schönherr und Hallenwart Silvio Bauer, für die Bereitstellung der örtlichen Gegebenheiten sowie darüber hinausgehende organisatorische Assistenz.

Ein weiterer Dank gilt den Damen, welche für das leibliche Wohl der zahlreichen Zuschauer bestens sorgten. Außerdem sei unseren Schiris Frank Kraus, Heiko Fuchs und seinem Sohn Nico, David Nemez sowie Patrick Hellinger ganz herzlich gedankt. Ein großes Dankeschön auch an Sandra Fuchs, Yvonne Rosenkrantz und Linus Körner für die Durchführung der Tombola und an alle weiteren Helfer, die den Verein in diesen fünf Tagen mit großem Fleiß und Begeisterung unterstützten. Die Spielvereinigung verbleibt in freudiger Erwartung auf das nächste Ereignis dieser Art und hofft erneut auf zahlreiche Beteiligung. Aktuelle News, Spielberichte, Tabellen, Vorschau und Geburtstage unserer 3 Männer und 7 Nachwuchsmannschaften...: www.spvgg-falkenstein.de



Die G – Junioren – Mannschaft der SpVgg Grünbach – Falkenstein mit den Trainern Steve Feustel, Dirk Gruber, der Mannschaftsleiterin Eva Steiniger sowie Ausrüstungssponsor Sebastian Lippold von der Firma Hetzner Online GmbH und Präsident Thomas Peterfi (hintere Reihe v.l.)



Die Mannschaft der C – Junioren der SpG Bergen / Kottengrün / Grünbach – Falkenstein mit den Trainern Heiko Fuchs, Martin Seifert und David Weller

Hier meldet sich die Falkensteiner Handarbeitsgruppe e.V.

In einem kurzen Bericht möchten wir das vergangene erfolgreiche Jahr 2017 noch einmal Revue passieren lassen und Kraft für neue Herausforderungen und Ziele schöpfen. Unser Verein besteht z. Zt. aus 16 Frauen. 15 Frauen sind Mitglieder des Vereins. Frau Erika Haller ist Ehrenmitglied des Vereins.



Markisen-Sonderaktion bis 20.03.2018



JETZT SCHON AN DEN SOMMER DENKEN!

Nutzen Sie unsere Sonderaktion und entscheiden Sie sich bis zum **20.03.2018** für eine hochwertige Gelenkarmmarkise von MHZ. Die große Auswahl an attraktiven Markisenstoffen lässt keine Wünsche offen.

Denken Sie jetzt schon an den Sommer und sichern Sie sich den Preisvorteil von bis zu 20 %!

Wir beraten Sie gerne:

SCHÖNFELDER
IHR TRAUM AUSSTÄTTER

Kreative Raumideen
GEPFLEGT WOHNKULTUR

Raumausstatter und Parkettlegemeisterbetrieb

Burgstraße 27
08228 Rodewisch
T. (0 37 44) 3 48 07
F. (0 37 44) 3 48 08
post@a-schoenfelder.de
www.a-schoenfelder.de

Für vieles im Jahr 2017 dürfen wir dankbar sein. Auch für 2018 setzen wir wieder die Hoffnung auf gute Gesundheit von uns allen, um unsere Aufgaben erfüllen zu können. So konnten wir für das Krankenhaus Obergöltzsch, Wöchnerinnenstation 300 P. Babyschuhe spenden, für die Hilfgemeinschaft Keimling 2 gestrickte Kinderjacken, 14 gestrickte Mützen, 6 Schals, 2 gehäkelte Woldecken und für die Stadt Falkenstein 40 P. Kleinkinderstrümpfe für die jüngsten Bürger unserer Stadt. Auch für die Kindertagesstätte Knirpsenland konnten wir von gespendeter Wolle 10 Puppen mit Winterkleidung versorgen, 3 schöne Puppenwagendecken waren auch dabei sowie 10 P. gestrickte Wollhandschuhe. Zum Straßenfest 2017 übergaben wir Frau Hartlich eine selbst angefertigte Puppe.

Auch für das Hospiz Villa Falgard war es für uns eine Freude hier helfen zu können mit 14 P dicke gestrickte Wollsocken, 11 gehäkelte Woldecken u. 3 gestrickte Wärmflaschenhüllen.

Auch konnten wir für den Wünschewagen der Diakonie 4 kleine Schmusepüppchen übergeben.

Für das Jahr 2018 stehen schon große Pläne im Raum. Für die Kindertagesstätte Knirpsenland sind 150 P Eierwärmer in Arbeit, für das Hospiz Villa Falgard 14 Woldecken und 6 P. Strümpfe.

Ein Dankeschön geht an die Stadtverwaltung Falkenstein, Herrn Bürgermeister Siegemund, dem Hauptamt, der Einrichtungsverwaltung sowie an das Team des Freizeitzentrums, ohne dessen Hilfe und Unterstützung vieles nicht möglich ist.

Auf neue Mitstreiter in unserem Verein freuen sich alle Mitglieder des Vereins. Wir treffen uns immer am Montag in der Zeit von 15.00 Uhr - 18.00 Uhr im Freizeitzentrum der Stadt Falkenstein.

Erika Keller, Vors. des Vereins
Tel. 03745 223545

annehmen. Aber längst nicht alle nutzen diese, um die Hinterlassenschaften ihres Vierbeiners aufzusammeln und zu entsorgen. Dabei dürfte doch allen Bürgerinnen und Bürgern in unserer Stadt daran gelegen sein, nicht ständig über solche „Häufchen“ zu stolpern. Wir appellieren also nochmals an Ihr Verantwortungsbewusstsein als Hundebesitzer gegenüber Ihren Mitmenschen! Sorgen Sie dafür,

dass UNSERE Stadt sauber bleibt! Es muss doch möglich sein, dass unsere KINDER unbeschwert auf den Spiel- und Grünflächen spielen können! **Vielen Dank – Ihre Stadt Falkenstein**
Standorte Hundetoiletten: Stadtpark, Willy-Rudert-Platz, Carolaplatz, Trützschler-Platz, Grenzstraße, L.-Müller-Straße, Brandstraße, Dorfstädter Straße, ehem. Badgelände



Freizi News 2018

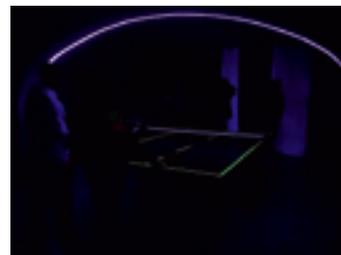
Für die Stadtchecker, eine Gruppe kleiner „Forscher“ aus den Klassen 1-4 der Grundschule an der Haupt-



straße, begann das Jahr 2018 sehr aufregend, mit einem Quiz über die Stadt Falkenstein und ihre touristischen Höhepunkte. Zudem wurden

zahlreiche neue Ideen für Ausflüge und Erkundungstouren vorgeschlagen. Außerdem waren wir im Zoo Falkenstein, wo die Kinder die Tiere beobachteten und den Zoo erkundeten. Danach sprachen wir über die Beobachtungen im Tierpark und konnten dem Geheimnis der Stacheln des Stachelschweins auf den Grund gehen.

Auch im neuen Monat erwarten Euch wieder tolle Aktionen im Freizi. Alle zwei Wochen donnerstags gehen wir ab Februar in die Turnhalle an der Oberschule Falkenstein. Dabei werden wir mit Fußball, Volleyball und vielen anderen tollen Angeboten sportlich aktiv. Was es bei uns noch so gibt? Schwarzlichttischtennis, Bastelangebote, Billiardturnier und unser Kochprojekt. Kommt gern vorbei und verbringt Eure freie Zeit im Freizi. Freizeizeit tolle Zeit!



Das Ordnungsamt informiert

Immer wieder erreichen uns Bürgerhinweise über unliebsame Hinterlassenschaften in öffentlichen Grünanlagen, auf Gehwegen und - besonders ärgerlich - auf Spielplätzen. Die Verärgerung darüber ist mehr als gerechtfertigt. Die Mitarbeiter des städtischen Bauhofes kämpfen hier schlichtweg gegen

„Windmühlen“. Es ist einfach nicht nachvollziehbar, wie verantwortungs- u. rücksichtslos einzelne Hundebesitzer sind. Dabei gibt es in Falkenstein an neun verschiedenen Standorten Hundetoiletten mit Beutelspender und Abfallbehälter. Wir wissen, dass es viele Hundehalter gibt, die dieses Angebot dankend



Kita Albert Schweitzer

Und hier die neusten Meldungen aus der Kita „A. Schweitzer“. Wir haben lange gewartet und dann war es an einem Tag so richtig Winter mit Schneesturm, Kälte und dem tollsten Winterwetter eben. Diesen Tag haben wir sofort für unsere Winterolympiade genutzt. Auf unserem Rodelhang hieß es, wer ist der schnellste. Mit Schneebällen hieß es bewegliche Ziele zu treffen-ganz schön schwer sag ich euch. Es gab viele verschiedene Stationen zu bewältigen, alle hatten Spaß dabei und rote Nasen. Dass es ein olympisches Feuer gab, ist ja wohl klar. Und bei uns gibt es auch nur Sieger, also hatte jedes Kind eine Medaille erkämpft.

Unsere Großen führen mit dem Bus ins Theater. Angehende Erzieher spielten das Stück: „Notlandung auf Feenomania“. Das war ein ganz tolles Erlebnis. Da gab es wunderhübsche Feen mit Zauberstab, ein lispelndes Einhorn, einen richtigen Bösewicht, den Merlin und seine frechen Trolle. Ein Flugzeug, das auf einer einsamen Insel mit Kindern einfach so abstürzte, aber es wurde keiner verletzt. Es wurde gesungen, getanzt und musiziert, alle Kinder wurden einbezogen, man konnte eine Stecknadel fallen hören. Was soll ich euch sagen, es war einfach nur schön. Wir haben ganz viel Beifall gespendet und gemeinsam mit allen Schauspielern gesungen und getanzt. Im Sommer kommt ein neues Stück zur Aufführung, da haben wir uns doch glattweg unsere Plätze schon reserviert.

Bei den Käfern heißt es zurzeit

meine Familie. Gemeinsam mit Mutti und Vati gestalten die Kinder Plakate über ihre Familie. Da sitzen Groß- und Urgroßeltern auf den Bildern, Geschwister und die liebsten Verwandten, es gibt Haustiere und Spielzeuge zu bewundern. Johanna, die hat zu Hause sogar eine zahme Gans, die heißt Frieda und die wird natürlich auch nie im Kochtopf landen. Da haben aber alle gestaunt.

In Zusammenarbeit mit der „CITO-Kinderhilfe e.V.“ ist es uns möglich, Forscherworkshops für unsere Großen anzubieten. Jetzt, im Februar geht es los. Unsere Erde, Wasser, Luft, Magnetismus, Strom, Farben und die Energiegewinnung stehen auf dem Plan. Wir basteln einen Vulkan, lernen, was geschieht, wenn er ausbricht. Wir basteln selber Magnete, bringen wie durch Zauberei Glühbirnen zum Brennen, erkunden warum es Tag und Nacht gibt, warum die Erde sich dreht, forschen mit Luft. Die kann man nicht anfassen und trotzdem kann sie antreiben oder bremsen, wisst ihr wieso? Auch Strom kann man nicht sehen und trotzdem treibt er an, warum aber und wo kommt er her? Von Februar bis in den Juli gehen wir all diesen Geheimnissen auf den Grund. Wir haben uns kompetente Partner von der Forscherwerkstatt Selb ins Boot geholt, wenn das nichts wird?!

So, das soll's mal wieder gewesen sein. Bis nächsten Monat, alle, die in der Kita „A. Schweitzer“ wohnen.



Kindertagesstätte Knirpsenland

Klopf, klopf.... „Hallo ihr Knirpse, hier ist Jack Frost und ich würde doch zu gern von euren bisherigen Wintererlebnissen hören.“

„Oh, na Hallo Jack Frost. Wir haben dir eine Menge zu berichten. Bevor wir dir aber erzählen, was wir Kinder aus dem Knirpsenland getrieben haben, möchten wir uns

vielmals bei der Sparkasse Vogtland, aus Falkenstein, für diese großzügige Spende bedanken. Wir haben uns darüber so sehr gefreut. So nun pass auf Jack Frost. Bei uns, der Käfergruppe, war der ADAC zu Besuch. Wir können dir sagen, wir haben gestaunt, was der ADAC Mann alles mit uns gemacht hat.

Wir durften aufpassen, wie er eine Straße mit Ampeln aufbaut, natürlich war das aber keine echte Straße, sondern nur eine Matte. Dann haben wir alle zusammen ein Verkehrslied gesungen und danach hat er mit uns eine Bildergeschichte angeschaut und wir mussten raten, was falsch ist und sagen, wie man es richtig macht. Das war schon bisschen knifflig und zum Schluss haben wir Kinder ein Schild umgehängt bekommen. Einige waren Autos und andere waren Menschen. Wir haben den Verkehr simuliert,

indem wir genau auf die Ampeln achten mussten und bevor wir über die Straße gehen dürfen, muss es grün sein und wir müssen nach links, dann nach rechts und danach wieder nach links schauen. Weißt du, man muss erst nach links schauen, weil die Autos viel, viel schneller bei uns sind, als die, die von rechts kommen. Es war so unglaublich spannend und aufregend.

Wir Käfer waren am 8.02.2018 am Nachmittag im K&S Seniorenresidenz zum Wintergrillen. Es war sehr schön, die Bewohner des

IHR VORTEIL JETZT 4.010,- €
bis zu 1)



Abb. zeigt Sonderausstattung

JETZT ZUGREIFEN

ASTRANOMISCH GÜNSTIG!



BIG DEAL

6 Jahre Garantie³⁾

3 Inspektionen⁴⁾

GESCHENKT!

Astra 5-Türer „Selection“
1.4, 74 kW (100 PS), Kurzzulassung 10 km, LED-Tagfahrlicht, el. FH vorn, Radio R300 BT, ZV mit FB, Klimaanlage, el. ASP, Isofix-Kinder-sitzbefestigung, Klimaanlage, USB-Schnittstelle, ESP u.v.m.

HAUSPREIS ab 13.990,- €

OHNE ANZAHLUNG
monatlich ab 2) 149,- €

Gesamtkreditbetrag/-Fahrzeugpreis 18.000,- €, voraussichtl. Gesamtbetrag 5.364,- €

1) Preisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers zum Zeitpunkt der Erstzulassung. 2) Effekt. Jahreszins 1,99%, Sollzinssatz gebunden p.a. 1,99%, Laufzeit 36 Mon., Laufleistung 10.000 km / Jahr, zzgl. 799,- € Bereitstellungskosten. Ein Leasingangebot der Opel Leasing GmbH, Mainzer Str. 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vertreter tätig ist. 3) Händlerreingegarantie auf die wichtigsten Baugruppen. 4) Drei Inspektionen jeweils gem. Herstellervorgaben, zzgl. Material u. Zusatzarbeiten.

Kraftstoffverbrauch innerorts 7,8-7,5 l/100 km, außerorts 4,5-4,3 l/100 km, komb. 5,7-5,5 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. 131-127 g/km. Energieeffizienzklasse C.

opel-exner.de

Autohaus EXNER

Naila
Kronacher Str. 40
Tel. (09282) 5071

Selb
Schlachthofstr. 4
Tel. (09287) 78964

Unternehmenssitz:

Hof
Wunsiedler Str. 2
Tel. (09281) 7820

Gera
Hinter dem Südbahnhof 19
Tel. (0365) 2059470

Oelsnitz
Untermärgrüner Straße 27
Tel. (037421) 4740

Hermisdorf
Lahnsteiner Str. 5
Tel. (036601) 7970

Autohaus Exner GmbH & Co. KG



Ihr Partner für

Maler- und Tapezierarbeiten • Fassadenreinigung und Gestaltung
Fußbodenverlegearbeiten • Beratung und Verkauf

Malermeister Axel Richter

Dr.-W.-Külz-Str. 10 • 08223 Falkenstein • Tel./Fax (0 37 45) 62 64
Funk 0171 / 3 28 53 09 • E-Mail: malerrichter@t-online.de

Heimes mit unserem kleinen Winterprogramm zu erfreuen. Wir sangen Lieder und sagten Gedichte auf, natürlich passend zur Jahreszeit. Sogar Stockbrot konnten wir über der großen Feuerstelle machen, aber Frau Hartlich und Frau Seidel



passten da auf uns auf, damit wir uns nicht verbrennen. Das K&S hat uns richtig verwöhnt mit Rostern und Kinderpunsch und wir durften auch im Garten ein bisschen rennen. Es war einfach sehr schön. Wir danken an dieser Stelle nochmal für



Schöneck bei einem Skikurs. Das Wetter war ja unglaublich schön. Frau Hartlich, Frau Klemm und Frau Schädlich haben uns zum Skikurs begleitet. Manche Kinder haben eine Skiausrüstung in Schöneck erhalten, die selbst noch

passende Skischuhe hatte, ging es raus in den Schnee, da mussten wir mit dem Skilehrer Übungen machen und durften mit dem Lehrer auch mal den großen Hang hinunter fahren, das war unglaublich. Nach den drei Tagen bekamen wir



eine Medaille, darüber haben wir uns sehr gefreut und waren ganz stolz auf uns. Am 9.02.2018 fand unsere Winterolympiade statt. Leider hatten wir nicht so sehr viel Schnee, aber dennoch eine Menge Spaß und ganz viel Freude. Der Schneemann kam mit einer echten Olympischen Fackel und hat damit das Olympische Feuer entfacht. Das war dann das Zeichen, dass die Olympischen Spiele beginnen konnten. Das war wieder ein Erlebnis. Als erstes haben wir mit dem Schneemann und super lustiger und lauter Musik eine Erwärmung gemacht. Danach ging es dann los mit Eierlauf, Schneekugel rollen, Schlittenfahrt, Zielwerfen durch den Schneemann und noch viele weitere witzige Spiele. Wir wurden auch mit leckerem, heißem Tee warm gehalten. Zum Abschluss bekam jeder Teilnehmer eine Medaille von dem lustigen Schneemann. Das war ein schönes Erlebnis.

Helau-es fand am 13.02.2018 unsere Faschingsparty im Kindergarten Knirpsenland statt. Das war ein riesen Spaß. Jeder war verkleidet, hier ein Feuerwehrmann, da ein Polizist, dann Prinzessinnen oder Indianer, alles war dabei. Viel Musik, bunte Luftballons, Pfannkuchen, Luftschlangen und sogar der Fotograf war da und hat von jeder Gruppe ein Foto gemacht.

Jack Frost, natürlich können wir dir

diese wunderbare Kooperation und für den zauberhaften Empfang. Jetzt sind wir Fische, Tiger und Bienen dran mit erzählen. Wir waren jetzt ganze drei Tage in

keine hatten. Als erstes wollten sie unsere Schuhgröße wissen für die schweren Skischuhe und die müssen ja straff sitzen, sonst können wir damit gar nicht laufen. Als jeder




Wir können jederzeit Verstärkung gebrauchen! Besucht uns doch zu unseren Proben. Dienstag und Freitag jeweils von 18 bis 20 Uhr, „Haus der Vereine“, Rathenaustraße 9a, 08223 Falkenstein (keine Notenkenntnisse erforderlich, Instrument wird vom Verein gestellt) Wir hoffen, man sieht sich!



BESTATTUNGSINSTITUT JÜRGEN MEINEL

Ihr Wunsch ist uns Verpflichtung:

- kostengünstige Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Erledigung aller notwendigen Formalitäten / Behördengänge
- Vorsorgeberatung / Sterbegeldversicherungen
- Anzeigen / Danksagungen / Kondolenzmappen
- Vorbereitung / Organisation der Trauerfeier / Grabaushub
- Überführung im In- und Ausland

Klingenthaler Straße 18
08262 Tannenbergsthal
& (03 74 65) 23 22
www.bestattungen-meinel.de

Hauptstraße 23
08261 Schöneck
& (03 74 64) 3 35 71

Unser Familienunternehmen steht Ihnen im Trauerfall Tag & Nacht helfend zur Seite.

**Briefhüllen
rundum bedruckt
037467-289823**

**grimm.media
druck & werbung**

auch schon erzählen, wann unser Osterfest mit unserem Osterbasar stattfinden wird. Das wird am 28.03.2018 sein. Liebe Mamas und Papas, Omas und Opas, wir freuen uns jetzt schon auf eure tatkräftige Unterstützung und möchten uns schon mal im Voraus dafür bedanken. Ganz aufgeregt sind wir ja wegen Hoppel und Poppel, ob die wieder kommen können und uns süße kleine Osterester verstecken können oder ob du, Jack Frost, mit

Halbzeit

Schon wieder ist ein Halbjahr vorüber und alle Schüler und Schülerinnen gehen in die wohl verdienten Ferien. Auch für mich, Luisa Löffler, heißt es in meinem Freiwilligen Sozialen Jahr im Bereich Pädagogik, Halbzeit. Seit Beginn des Schuljahres arbeite ich in der Grundschule der Stadt Falkenstein mit

deiner eisigen Kälte da einen Strich durch die Rechnung machst. Wir bitten dich sehr darum, lass es nicht zu kalt werden, denn wir möchten unbedingt auf die Suche gehen.

Das waren unsere spannendsten Erlebnisse im Februar und wir freuen uns jetzt auf den März.“

„Wow, da habt ihr Kinder ja eine Menge erlebt. Ich freue mich mal wieder von euch zu hören. Macht's gut liebe Leser und bis bald aus dem Knirpsenland, euer Jack Frost.“

wird an jenem Tag frisch von Frau Seidel und mir zubereitet. „Mein verrückter Weihnachtsbaum“ war das Thema des Malwettbewerbs der enivaM des vergangenen Herbstes. Ca. 30 Kinder der Klassenstufen 1-4 nahmen unter meiner Leitung an dieser Ausschreibung teil. Leider ging unsere Schule ohne



großer Begeisterung. Einst vor 10 Jahren saß ich selbst als Schülerin in der Bankreihe, nun stehe ich den Lehrern zur Seite und helfe den Schülern beim Lernen. Mein Aufgabenfeld ist sehr vielfältig, von der Arbeit im Sekretariat über Hospitationen bis hin zum eigenen Ganztagsangebot (GTA), wo ich meine eigene Kreativität mit den Kindern teilen darf. In meiner GTA „Bewegungsförderung“ beschäftigen sich 8 Kinder aus allen Klassenstufen. Eine Abwechslung von Bewegungsspielen über Balanceübungen bis hin zum Trampolinspringen - für jeden ist etwas dabei. Aber nun zum ersten Schulhalbjahr. Alles fing im August mit unserer Schulaufnahmefeier der ersten Klassen an. Und so stolz, wie sie ihre großen Zuckertüten zeigten, saßen sie auch ungeduldig in der Schulbank um dem Unterricht zu folgen. Auch die Größeren haben sich wieder an den Schulalltag gewöhnt und das Lernen und Spielen mit größeren bzw. kleineren Schülern kennengelernt. Seit diesem Schuljahr nehmen wir am EU-Schulprogramm für Milch, Obst und Gemüse teil, d.h. die Kinder bekommen zweimal pro Woche Milch und eine frische Obst- und Gemüseplatte. Solch eine Platte

Gewinnbeteiligung aus, aber zur Freude aller Schüler gab es einen Schokoadventskalender. Ein Höhepunkt in der Adventszeit war unsere Theaterfahrt nach Plauen. „König Drosselbart“ verzauberte und begeisterte alle. Diese Ausfahrt war der Auftakt für unsere weihnachtliche Projektwoche. Alle Klassen arbeiteten in verschiedenen Projekten, die vom Lesen einer Weihnachtsgeschichte über kreatives Basteln und Schreiben bzw. Malen eines Wunschzettels bis hin zum Plätzchenbacken gestaltet wurden. Ein Blick in das zweite Halbjahr zeigt, dass wir einiges vorhaben, u.a. mein eigenes Projekt. Im Rahmen meines FSJ gestalte ich ein eigenes Projekt zum Thema „Wasser“. Dies werde ich mit Schülern aus den 4. Klassen bearbeiten und unsere Ergebnisse zum Tag der offenen Tür, der am 08. Juni 2018 in der Grundschule stattfindet, präsentieren. Wir wollen eine Schülerarbeit aus Theorie und Praxis gestalten. Doch jetzt läuten die Schulglocken erst einmal die Winterferien ein. **Luisa Löffler FSJ-ler an der GS Hauptstraße**
Anmerkung: Ansprechpartner FSJ „Pädagogik“ ist die Deutsche Kinder- und Jugendstiftung Dresden

Kfz-Meisterbetrieb

Karosserieinstandsetzung
TUV - ASU täglich
Reifendienst
Autolack-Service
Mietwagen
Neu- und Gebrauchtwagen
Berge- und Abschleppdienst
Inspektion
Klimaservice
Motordiagnose

Autoservice Hager & Penzel GmbH
Falkensteiner Straße 42 · 08239 Trieb
Telefon (0374 63) 849-0 · Fax 849 13
www.hager-und-penzel.de

Škoda Fabia Active Trumf Neu

Hubraum: 999 cm³
Leistung: 55 KW/75 PS
Türen: 4/5
Kraftstoff: Benzin
Farbe: Grau Metallic
Verbr. komb. 4,7l/100km (kombiniert)*
Verbr. Stadt. 5,7l/100km (innerorts)*
Verbr. Lndd. 4,1l/100km (außerorts)
CO2-Emissionen: 106 g/km
Energieeffizienz: B

Unser Finanzierungsangebot

Laufzeit: 48 Monate
Annzahlung: 3.500,- €
Schlußrate: 4.396,- €
Nettokreditbetrag: 7.490,- €
Abschlussgebühren 0,- €
Bruttokreditbetrag: 8.427,37 €
Sollzinssatz p.a. (gebunden): 3,92 %
eff. Jahreszins* 3,99 %

mon Rate 86,- €

* Das Angebot entspricht dem 2/3-Beispiel gem. § 6a Abs. 3 PangV. Dieses ist ein unverbindliches Angebot Ihrer Santander, Bonität vorausgesetzt.



10.990,- €
inkl. MwSt.

Ausstattung

3-Punkt-Sicherheitsgurte hinten, Airbag Beifahrerseite abschaltbar, Airbag Fahrer-/Beifahrerseite, Antriebs-Schlupfregelung (ASR), Außentemperaturanzeige, Ausstattungs-Paket: Green tec, Bremsassistent, Bremsenergierückgewinnung, Dachantenne, Elektron. Querdifferentialsperre (XDS), Heckscheibenwischer, Isofix-Aufnahmen für Kindersitz an Rücksitz, Karosserie: 5-türig, Kopf-Airbag-System, Kopfstützen hinten, Kopfstützen hinten (3-fach), Kopfstützen vorn, Lenkrad (3-Speichen), Lenksäule (Lenkrad) verstellbar (vertikal / axial), Motor 1,0Ltr. - 55 kW MPI, Motor-Schleppmoment-Regulator (MSR), Reifen-Reparaturkit, Reifendruck-Kontrollsystem, Schadstoffarm nach Abgasnorm Euro 6, Seitenaufblasvorrichtung, Sitzbezug / Polsterung: Stoff Active schwarz, Sonnenblende links mit Spiegel, Sonnenblende rechts mit Spiegel, Start/Stop-Anlage, Stau-/Ablagefach unter Sitze vorn, Staub- und Pollenfilter, Steckdose (12V-Anschluß) im Koffer-/Laderaum, Tagfahrlicht, Verglasung getönt, Warnanlage für Sicherheitsgurte, Fahrer-/Beifahrerseite, Wärmeschutzverglasung, Radio mit USB & SD, Lederlenkrad, sofort verfügbar zum mitnehmen, Produktion 2018, Einparkhilfe nachrüsten 350,- Euro, AHK starr nachrüsten 480,- Euro

Mehrwertsteuer ausweisbar



Vergabe von Pachtgärten

Pachtgärten in der Gartensparte „Naturgarten e.V.“
günstig und teilweise kostenlos zu verpachten. Strom
und Wasser sind vorhanden.

Bei Interesse unverbindlich anzuschauen.

Bitte anrufen unter 03745/70751.

Jürgen Mädler

Vorsitzender der Sparte

„Naturgarten e.V.“ Falkenstein

IMPRESSUM

Herausgeber des Amtsblattes:

Stadt Falkenstein mit den Ortsteilen Dorfstadt, Oberlauterbach, Trieb und Schönau sowie der Gemeinde Neustadt. Erscheint monatlich. Bezug über die jeweiligen Stadt- bzw. Gemeindeverwaltungen.

Verantwortlich für den amtlichen Teil: die Bürgermeister.

Herausgeber des Falkensteiner Anzeigers:

grimm.media,
medien@grimmdruck.com,
www.grimmdruck.com

Satz, Repro

grimm.media, Oliver Grimm
Verwaltung + Laden:
Auerbacher Str. 98, 08248 Klingenthal,
Tel. 037467-289823, Fax 037467-289881
Druck: VDC

Verantwortlich für Textteil:

Stadt Falkenstein

Verantwortlich für Anzeigenteil:

grimm.media, Oliver Grimm
Auerbacher Str. 98, 08248 Klingenthal,
Telefon 03 74 67 / 2898 23,
medien@grimmdruck.com

Auflage: 5500 Exemplare

Der Falkensteiner Anzeiger ist ein Titel des Verlages
Obervogtländer Anzeiger der
grimm.media, Klingenthal.

Anzeigenleitung:

Oliver Grimm
Telefon 03 74 67-2898 23
Steuer-Nr.: 223/225/06256
Inhaber: Oliver Grimm
03 7467-2898 23

Hospiz- und Beratungsdienst der Volkssolidarität

Unsere Termine im März 2018

Montag, 05. und 9-11 Uhr kostenlose Informations- und Beratungsmöglichkeit

19. März auch zu Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht
Rathaus Treuen, Zimmer 21

Montag, 05. März 15 - 17 Uhr Trauercafé für alle Trauernden
(auch zum Schnuppern...) Café Nebenan, Goethestraße 7 in Auerbach

Montag, 05. März 16 - 18 Uhr Trauercafé in Adorf, Schillerstraße 23

Montag, 12. März 15 - 17 Uhr Trauercafé in Oelsnitz,
Mehrgenerationenhaus, Rudolf-Breitscheid-Platz 1
(Abholung kostenlos auf Anfrage möglich)

Donnerstag, 08. März 15:30 - 17:30 Uhr Trauercafé in Treuen,
Postplatz 1 - Tagespflege mAbholung auf Anfrage möglich -

Dienstag, 06. März 15 - 17 Uhr Trauercafé für alle Trauernden
(auch zum Schnuppern...) Begegnungsstätte, Markneukirchner Str. 2 in
Klingenthal

Ab sofort sind Anmeldungen für unseren Kurs zur Ausbildung für Ehrenamtliche Hospizhelfer (EAHH) möglich: Beginn in Rodewisch am 06. April 2018

Nähere Auskünfte erteilen wir gern. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Der Bedarf, schwer Kranken und deren Angehörigen beizustehen, wird immer größer. Helfen auch Sie!

Palliative Care Kurs für Krankenschwestern und Pfleger (160 Stunden) in Schöneck Im September 2018 startet erneut ein Kurs im Klinikum Schöneck. Anmeldungen ab sofort möglich unter 0176-567-23108. Natürlich können unter der Telefonnummer auch Fragen zum Kurs beantwortet werden.

Sie erreichen uns für alle Fragen bezüglich auch Möglichkeit der häuslichen Versorgung in schwerer Krankheit in unseren Büros in Auerbach und Klingenthal oder 24 Stunden täglich unter Tel.: 0176-567-23108.

Am 12. Mai 2018 findet um 19 Uhr in der Nicolaikirche in Auerbach ein Benefizkonzert mit Nico Müller zugunsten der Hospizarbeit für unseren Dienst statt. Karten sind im Vorverkauf

zum Preis für 22,00 € ab sofort erhältlich in Klingenthal, Markneukirchner Str. 4b - Büro VS, in der Nicolaikirche in Auerbach und im Büro unseres Hospizdienstes in Auerbach, Altmarkt 6 oder telefonisch unter 0176-567-23108. - Auch ein schönes Geschenk. -

Informativ:

Am 03. März erhalten 10 EAHH unseres Kinderkurses ihre Zertifikate. Sie alle haben sich der Theorie und dem Praktikum zur Begleitung von schwer kranken Kindern und Entlastung deren Familien gestellt. Sie sind auch weiterhin gern da, um Familien in solchen Situationen entlastend zur Seite zu stehen.

Ihnen allen eine schöne Zeit und Freude am Leben. Wir haben alle nur eins. Denken Sie mal drüber nach.

Ihre Petra Zehe

**Koordinatorin Hospiz- und Beratungsdienst
Master Palliative Care**

Sagenhaft und Steinreich

Das Vogtland weist viele geologische Besonderheiten auf, wie zum Beispiel die Kontaktzone zwischen Granit und Schiefer oder die Topase in Edelsteinqualität. Rund um die sogenannten „Sächsischen Diamanten“ soll nun Deutschlands kleinstes, aber in seiner geologischen Vielfalt in nichts nachstehender GeoPark im LEADER-Gebiet Falkenstein-Sagenhaftes Vogtland entstehen. Prof. Dr. Thomas Seifert



von der TU Bergakademie Freiberg und der Verein LAG Sagenhaftes Vogtland e.V. werden am 05.03.2018 17:00 Uhr im Bürgersaal des Rathauses Falkenstein Vorgehensweise und erste Ergebnisse dieses anspruchsvollen Projektes vorstellen. Eingeladen sind hier Vereine, die



sich mit dem Thema Mineralien beschäftigen, begeisterte Hobby-Geologen und alle am Projekt interessierten Bürger. Erfahren Sie mehr über das geheimnisvolle Reich der Geologie und Mineralogie im Sagenhaften Vogtland.

Alle am Projekt beteiligten Partner freuen sich auf eine aktive Mitwirkung und offene Kommunikation.

... für ein Sagenhaftes Vogtland
Haben Sie Ideen, Hinweise oder Fragen - Wir sind für Sie da:

LEADER-Regionalmanagement
Sagenhaftes Vogtland
Dr.-Wilhelm-Külz-Str.25
08223 Falkenstein
Tel.: 03745 75 12345
Email: info@sagenhaftes-vogtland.de
www.sagenhaftes-vogtland.de



Entwicklungsprogramm
für den ländlichen Raum
im Freistaat Sachsen
2014 - 2020

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

Sprachtalente ermittelt

Auch in diesem Schuljahr stellten unsere besten Schülerinnen und Schüler der Klassen 6 und 9 im Rahmen der Englischolympiade ihre Kenntnisse unter Beweis. Insgesamt beteiligten sich 11 Englischschüler an diesem Wettbewerb, bei dem sie sich mit kniffligen Lese- und Hörtexten befassen mussten. Besonders gut gelang dies Vanessa Unger (1. Platz) und Alina Krauß (3. Platz) aus der Klassenstufe 6 sowie Lea Blehsch-

midt (1. Platz) und Daliah Gehlhaar (2. Platz) aus der Klassenstufe 9. Diese Schüler werden unsere Schule dann bei der Englischolympiade Stufe 2 in Plauen vertreten.

Wir sind sicher, dass sie dabei ihr Bestes geben werden und wünschen ihnen für die Bewältigung der nächsten Aufgaben viel Erfolg!

Annette Schönherr

Fachkommission Englisch





Sie erhalten das Falkensteiner Amtsblatt an folgenden Standorten:

Apotheken:

Apothek am Schloß, Bahnhofstr. 2B, 08223 Falkenstein/Vogtl.

Löwen-Apothek, Markt 8, 08223 Falkenstein/Vogtl.

Central-Apothek, August-Bebel-Str. 5, 08223 Falkenstein/Vogtl.

Marien-Apothek, Oelsnitzer Str. 2, 08223 Falkenstein/Vogtl.

Bäcker:

Bäckerei Karl-Heinz Piszczek, R.-Luxemburg-Str. 26, 08223 Falkenstein/Vogtl.

Bäckerei Weidenmüller, Melanchthonstr. 3, 08223 Falkenstein/Vogtl.

Stangengrüner Mühlenbäckerei Filiale im EDEKA, Paul-Popp-Straße 6a, 08223 Falkenstein/Vogtl.

Sonstige Geschäfte: Drogerie DroNova, Schloßstraße 12, 08223 Falkenstein/Vogtl.

Juwelier Glück, Hauptstraße 42, 08223 Falkenstein/Vogtl.

mMX-Systeme, Schloßstraße 25, 08223 Falkenstein/Vogtl.

mAn- und Verkauf Herold, Friedrich-Engels-Str. 25A, 08223 Falkenstein/Vogtl.

MKE Betriebsverkauf, Beethovenstr. 9, 08223 Falkenstein/Vogtl.

Friseur Trommer, Hauptstraße 25, 08223 Falkenstein/Vogtl.

Friseur- und Fußplegesalon Grahmann, August-Bebel-Straße 29, 08223 Falkenstein/Vogtl.

Autohaus Schüler, Oelsnitzer Str. 65, 08223 Falkenstein/Vogtl.

Autoservice Falkenstein GmbH, Gewerbering 1, 08223 Falkenstein/Vogtl.

Seat Autohaus, Oelsnitzer Straße 7, 08223 Falkenstein/Vogtl.

RHG Falkenstein, Plauensche Str. 82, 08223 Falkenstein/Vogtl.

Ebert Schuhmoden, Schloßstraße 20, 08223 Falkenstein/Vogtl.

Mann Augenoptik, Willy-Rudert-Platz 7, 08223 Falkenstein/Vogtl.

Sparkasse Vogtland, Schloßplatz 1, 08223 Falkenstein/Vogtl.

Rathaus Falkenstein, Willy-Rudert-Platz 1, 08223 Falkenstein/Vogtl.

Die Ortsteile Dorfstadt, Oberlauterbach, Trieb und Schönau sowie die Gemeinde Neustadt sind von dieser Regelung nicht betroffen.

Die Haushalte werden weiterhin wie gewohnt über private Austräger bedient.

Bei Problemen mit der Zustellung wenden sie sich bitte an das Hauptamt der Stadt Falkenstein, Willy-Rudert-Platz 1, 08223 Falkenstein/Vogtl. Tel. 03745 741-102/oder -105.

Außerdem besteht die Möglichkeit, das Amtsblatt in digitaler Form auf unserer Homepage www.stadt-falkenstein.de herunter zu laden oder auf Bestellung per Mail zu erhalten: Quaeck.Hauptamt@stadt-falkenstein.de

Komasaufen: Kampagne

„bunt statt blau“ startet im Vogtlandkreis

DAK-Gesundheit sucht zum neunten Mal die besten Schüler-Plakate gegen Alkoholmissbrauch

Plauen, 06. Februar 2018. Kunst gegen Komasaufen: Unter diesem Motto startet die DAK-Gesundheit jetzt offiziell ihre Kampagne „bunt statt blau“ 2018 zur Alkoholprävention im Vogtland. Im neunten Jahr sucht die Krankenkasse die besten Plakate gegen das Rauschtrinken. Hintergrund: 2016 kamen bundesweit 22.309 Kinder und Jugendliche mit einer Alkoholvergiftung ins Krankenhaus, 1,8 Prozent mehr als im Vorjahr. Damit ist die Zahl der betroffenen Kinder und Jugendlichen erstmals seit 2012 wieder gestiegen. Experten fordern verstärkte Aufklärung über die Risiken des Rauschtrinkens.

Unterstützt wird die mehrfach ausgezeichnete Kampagne für Schülerinnen und Schüler zwischen zwölf und 17 Jahren durch Sozialministerin Barbara Klepsch. Alle Schulen im Vogtlandkreis sind eingeladen, das Thema Alkoholmissbrauch im Unterricht zu behandeln und ihre Schüler bis 31. März Plakate dagegen entwerfen zu lassen. Verbunden mit der Kampagne ist die „Aktion Glasklar“, die seit zwölf Jahren Schüler, Lehrer und Eltern über Alkohol aufklärt. Beim sogenannten Komasaufen gab es 2016 im Vogtlandkreis mit 52 Betroffenen einen Rückgang um 5,5 Prozent. „Eine regionale Alkoholprävention ohne erhobenen Zeigefinger bleibt für uns unverzichtbar, um Kindern und Jugendlichen die Gefahren von Alkoholmissbrauch aufzuzeigen. Solche wichtigen Gesundheitsthemen sollten in den Schulalltag einfließen“, sagt Antje Grünler von der DAK-Gesundheit in Plauen. „Bei ‚bunt statt blau‘ werden junge Künstler selbst zu glaubwürdigen Botschaftern gegen das Rauschtrinken. Das macht diese Präventionskampagne so besonders.“

Schüler bekennen Farbe

Seit 2010 haben bundesweit mehr als 87.000 junge Künstlerinnen und Künstler bunte Plakate gegen das Komasaufen gestaltet, darunter auch viele aus dem Vogtland. Die Kampagne „bunt statt blau“ wird von Politikern, Suchtexperten und Künstlern unterstützt. „Viele Jugendliche überschätzen sich und glauben, exzessives Trinken gehöre zum Feiern dazu. Die Aufklärung über die Gefahren eines riskanten Alkoholkonsums gelingt mit dem

Wettbewerb sehr gut“, erklärt Antje Grünler. „Mit ihren bunten Plakaten bekennen die jungen Künstler Farbe. So kommen Schüler und Lehrer bei dem schwierigen Thema Alkoholmissbrauch neu ins Gespräch.“

Wirksamkeit von „bunt statt blau“

Die Plakate, die Schüler im Rahmen der Kampagne gestalten, haben sich für Gleichaltrige als sehr eindrucksvoll erwiesen: Das Institut für Therapie- und Gesundheitsforschung (IFT-Nord) in Kiel hat ihre Wirkung auf die jugendliche Zielgruppe untersucht: Auf Kinder und Jugendliche wirken die selbst gemalten Plakate stärker als konventionelle Warnhinweise. Bereits sehr kurze Präsentationen der „bunt statt blau“-Plakate verändern messbar die Einstellungen zu Alkohol. Entsprechend lobte der Sucht- und Drogenbericht der Bundesregierung „bunt statt blau“ als erfolgreiches und beispielhaftes Präventionsprojekt gegen den Alkoholmissbrauch bei Jugendlichen.

Neu: Sänger Emree Kavás in Bundesjury

Gemeinsam mit der Drogenbeauftragten der Bundesregierung, Marlene Mortler, und dem Vorstandsvorsitzenden der DAK-Gesundheit, Andreas Storm, wählt die Bundesjury nach dem Einsendeschluss am 31. März aus 16 Landesjurymitgliedern den Bundessieger „bunt statt blau“ 2018. Neu in der Jury ist der Hamburger Newcomer Emree Kavás. Der Deutsch-Soul-Sänger begeistert mit seiner erfolgreichen Debütsingle „Kopf Hoch“ Medienvertreter und Musikfans gleichermaßen.

Sonderpreis auf Instagram

Bei dem Plakatwettbewerb gibt es Geld- und Sachpreise in Höhe von insgesamt rund 13.000 Euro zu gewinnen. Außerdem haben diejenigen, die über Instagram teilnehmen, die Chance auf einen Sonderpreis: Wer ein Bild von seinem Plakat oder ein Video hochlädt, kann neben einem Geldpreis eine Eintrittskarte für die re:publica 2019 in Berlin gewinnen. Die re:publica ist die größte Konferenz zu den Themen Digitalisierung und Gesellschaft in Europa. Weitere Informationen zur Kampagne und die Teilnahmebedingungen gibt es unter: www.dak.de/buntstattblau Debütsingle „Kopf Hoch“ von Emree Kavás: www.youtube.com

**WILHELM-ADOLPH-VON-TRÜTZSCHLER
OBERSCHULE STADT FALKENSTEIN**

Tel.: 03745/5541 Fax: 03745/223870
E-Mail: sekretariat@ms-falkenstein.de

Pestalozzistr. 31
08223 Falkenstein

Anmeldungen für die Klasse 5 im Schuljahr 2018/19 werden an der Wilhelm – Adolph – von – Trützschler Oberschule Stadt Falkenstein vom **28.02.2018 bis 09.03.2018** im Sekretariat der Schule entgegen genommen.

Anmeldezeiten: 28.02. bis 09.03.2018 täglich von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
zusätzliche Anmeldezeiten:

Mittwoch: 28.02.2018 von 12.00 Uhr bis 15.00 Uhr
Donnerstag: 01.03.2018 von 12.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag: 02.03.2018 von 12.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Samstag: 03.03.2018 von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Montag: 05.03.2018 von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr
Dienstag: 06.03.2018 von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr
Mittwoch: 07.03.2018 von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr
Donnerstag: 08.03.2018 von 13.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Wir sind auch gern bereit einen Termin in der Zeit vom 01. 03. - 08. 03. 2018 telefonisch mit Ihnen zu vereinbaren.

Mitzubringen sind: Das Original der Bildungsempfehlung, eine Kopie der Geburtsurkunde und eine Kopie des letzten Halbjahreszeugnisses.

An alle Geburtstagskinder

Die Stadt Falkenstein und der Falkensteiner Anzeiger gratulieren allen Geburtstagskindern recht herzlich und wünschen für das neue Lebensjahr alles Gute und viel Gesundheit. Marco Siegemund, Bürgermeister

01.03. zum 80. Geburtstag
Frau Fickert, Eveline
01.03. zum 70. Geburtstag
Herr Pohl, Werner
02.03. zum 80. Geburtstag
Frau Bitterbier, Ruth
02.03. zum 80. Geburtstag
Frau Ebert, Anita
03.03. zum 80. Geburtstag
Herr Georgi, Werner
04.03. zum 70. Geburtstag
Frau Schiller, Monika
06.03. zum 70. Geburtstag
Herr Seifert, Johann
07.03. zum 75. Geburtstag
Herr Golla, Klaus
08.03. zum 90. Geburtstag
Frau Bernhardt, Irmgard
10.03. zum 80. Geburtstag
Herr Leonhardt, Horst
11.03. zum 80. Geburtstag
Frau Greifenhagen, Hannchen
11.03. zum 75. Geburtstag
Herr Hubner, Friedrich
12.03. zum 80. Geburtstag
Frau Rudert, Renate
13.03. zum 75. Geburtstag
Herr Jacob, Horst

13.03. zum 75. Geburtstag
Frau Kasperowski, Hanni
16.03. zum 80. Geburtstag
Frau Müller, Margot
17.03. zum 70. Geburtstag
Frau Mazzucco, Christine
18.03. zum 75. Geburtstag
Herr Rössel, Peter
19.03. zum 70. Geburtstag
Frau Trommer, Ute
22.03. zum 80. Geburtstag
Frau Benesch, Irene
22.03. zum 90. Geburtstag
Herr Strobel, Siegfried
23.03. zum 75. Geburtstag
Frau Kellner, Erika
24.03. zum 75. Geburtstag
Frau Reinhold, Ursula
25.03. zum 90. Geburtstag
Herr Seidel, Erwin
28.03. zum 85. Geburtstag
Herr Jähn, Rudi
28.03. zum 85. Geburtstag
Frau Lindner, Ruth
29.03. zum 70. Geburtstag
Frau Nistler, Heidrun
31.03. zum 90. Geburtstag
Frau Schmutzler, Ruth

stadt-falkenstein.de



Der Kunstförderverein falkart e.V. und ECOVIS WWS Steuerberatungsgesellschaft mbH laden ein zur

Ausstellungseröffnung
am Freitag, den 02.03.2018, 16:00 Uhr

Anatomie Mensch
Zeichenstudien von Walter Thomas (1906 - 1977)
vom 02.03.2018 - 09.11.2018

In der Geschäftsräumen der
ECOVIS WWS Steuerberatungsgesellschaft mbH
Niederlassung Falkenstein
Am Markt 1
06223 Falkenstein

EINLADUNG



Walter Thomas
15.01.1906 in Ebersbach/Sachsen geboren
Besuch der Volkshschule
Besuch des Lehrerseminars in Löbau
Abschluss Höheres Lehramt, Prüfungen in Zeichen,
Kunstgeschichte und Erdkunde
1936 Ausführender in Dienstverhältnis bei Stylla in Engring
1937 Studienassistent an der Staatlichen Oberschule
für Jungen in Falkenstein
Kriegsdienst
1945 Rückkehr aus der Kriegspflanzenschaft
nimmt wieder seinen Dienst als Lehrer an seiner Schule in
Falkenstein (später 2. POS Falkenstein) auf
Leitung AG „Bildende Kunst“
Mitglied im Vorstand der „Bürgerlichen Künstler der DDR“
Dolmetscher im Pionierlager „Ernst Thälmann“ bei Berlin
er verstarb am 14.01.1977 in Auerbach/Vogtland
und hinterließ dem Museum in Falkenstein
36 Bilder und Skizzen
Ein Teil seiner zahlreichen Anzeichnungen sind nur einmalig
in dieser kleinen 170-Seiten zu sehen.

Verkehrsverbund kann auf Mitarbeit der Bürger bauen

Auerbach. Konstruktive Gespräche bestimmten auch die beiden Foren zum Vogtlandnetz 2019 in Auerbach und Weischlitz. Der Verkehrsverbund Vogtland (VVV) hatte dazu alle interessierten Bürger eingeladen.

Zum Auftakt der Gesprächsrunden erläuterten Mitarbeiter des VVV die Grundzüge des künftigen öffentlichen Personennahverkehrs im Vogtland, der eine enge Verknüpfung von Bus und Bahn versieht. Hintergrund ist die Neuausschreibung des gesamten Busverkehrs für die Jahre 2019 bis 2029. Das System soll aus fünf verschiedenen Angeboten bestehen. Herzstück ist der neue „Plusbus“ auf sieben Linien, die mit den „RegioBussen“ verknüpft sind. Weiter eingesetzt werden „Rufbus“, „Stadtbus“ und „Bürgerbus“. Darüber hinaus werden weiterhin Schulbusse fahren, die von allen Bürgern genutzt werden können. Bei der Vorstellung wurden regionale Besonderheiten hervorgehoben. Für die rund 50 Teilnehmer im Auerbacher Gartenhaus, der Zentrale für Nahverkehr und Tourismus im Vogtland, war dies die Umgestaltung des Rodewischer Busbahnhofes zum wichtigen Knotenpunkt zwischen den Buslinien. Mit den neuen Linien soll erreicht werden, dass man im Göltzschtal zwischen Falkenstein und Rodewisch künftig alle 20 Minuten in einen Bus einsteigen kann.

Beim Forum in Weischlitz, bei dem sich rund 80 Teilnehmern im Gemeindezentrum „Südscheune“ zusammengefunden hatten, standen die Verbesserung der Busver-

bindungen sowie die Anbindung an die Züge im Mittelpunkt. In der ausgesprochen ländlichen Gegend soll vor allem mit Rufbussen das Angebot verbessert werden. Diese sollen montags bis freitags fahren, müssen bis zwei Stunden vor Abfahrt telefonisch angemeldet werden. Dafür wird es eine vogtlandweite „Rufbus-Hotline“ geben, über die man sich über Verbindungen und Fahrzeiten informieren kann. Diese Themen standen auch im Mittelpunkt der „Tischgespräche“. Mitarbeiter des Verkehrsverbundes setzten sich in kleinen Gesprächsrunden mit den interessierten Bürgern zusammen, nahmen Hinweise und Vorschläge auf, beantworteten Fragen.

„Wir wollten unbedingt mit den Bürgern ins Gespräch kommen, um ihre Vorschläge und Hinweise aufzunehmen und in die Ausschreibung des Busverkehrs einfließen zu lassen. Die Foren haben gezeigt, dass wir auf die Mitarbeit der Bürger bauen können“, so das Resümee von VVV-Geschäftsführer Thorsten Müller.

Nach den vier Foren mit mehr als 200 Teilnehmern werden die Hinweise nun aufbereitet, Antworten vor allem auf der Homepage des Verkehrsverbundes www.vogtlandauskunft.de veröffentlicht. Dort können unter dem Button „Vogtlandnetz 2019“ auch weiterhin Fragen gestellt, Hinweise gegeben und Vorschläge unterbreitet werden.

Verkehrsverbund Vogtland GmbH
Thorsten Müller, Geschäftsführer
Göltzschtalstraße 16, 08209 Auerbach

Telefon: 03744 / 83020

Veranstaltungsinfo:

Hobby-, Künstler- und Ideenmärkte 1. Halbjahr 2018

Titel: Hobby-, Künstler- und Ideenmarkt – Ostermarkt

Uhrzeit: jeweils 10 bis 17 Uhr

Eintritt: 3,00 € - Kinder bis 12 Jahre frei

Kontakt Daten Siehe oben rechts

Beschreibung: Freuen Sie sich auf einen Markt der ganz besonderen Art. Ausgestellt und verkauft werden hier Kunsthandwerke aus allen erdenklichen Materialien, wie Holz, Glas, Papier, Stoff, aber auch liebevolle Teddybären und Puppen, hausgemachte Marmelade und Likör, Dekorationen für jede Jahreszeit, Floristarbeiten für jeden Geschmack, Deko und Geschenke für jeden Geldbeutel und noch vieles mehr

Livevorführungen, kulinarische

Köstlichkeiten, Kinderprogramm, um die 100 Aussteller!! -

Freuen Sie sich auf einen kreativen Sonntag voller neuer Ideen und Geschenke.

Kategorie: Hobbykünstlermarkt / Verkaufsausstellung / Kunsthandwerkermarkt / Ideenmarkt

Vertrauen Sie dem Original..

in seiner Größe und Vielfalt! – seit über 17 Jahren!

95463 Bindlach (Landkreis Bayreuth) Bärenhalle (Hirtenacker 42)
25.02.2018 95145 Oberkotzau (Landkreis Hof) Saaletalhalle (Bürgerstraße)
04.03.2018

96179 Rattelsdorf (Landkreis Bamberg)

Abtenberghalle (Ebinger Str. 20)

11.03.2018
Hobbyevent
Hobby-, Künstler- und Ideenmärkte
In ganz Bayern
Kandinskystr. 24

81477 München
Tel. 089 5028809
Fax: 089 55293023
info@hobbyevent.de
www.hobbyevent.de

Weitere Betrugswelle überflutet das Vogtland

Erst eine Woche ist es her, dass Vogtländer nach Rumänien Gelder überweisen sollten und schon schwappt schon die nächste Welle über die Region.

Ein „All Service Inkasso“ bzw. ein „GRN Power Inkasso“ – beide mit gleicher Anschrift in Berlin – unterstellen den Verbrauchern, dass sie Mahnungen unbeachtet gelassen hätten und deswegen bei ihrer Bank oder Sparkasse bereits eine Vorpfändung erfolgt sei. Als Anlage sei dem Schreiben ein Vollstreckungsbescheid beigefügt. Ein Vollstreckungsbescheid könnte aber nur ergehen, wenn es tatsächlich einen gerichtlichen Mahnbescheid gegeben hätte. Ebenso wenig erfolgte eine Vorpfändung bei der Bank. Einige Vogtländer erschrecken aber derart, dass sie ihr Konto sperren ließen oder bis auf

wenige Euros leerten. Dies muss nicht sein, denn es handelt sich bei den Schreiben ganz offensichtlich um Betrug, der darauf ausgelegt ist, Überweisungen zu provozieren. Diesmal soll das Geld nach Belgien geschickt werden. Die Verbraucherzentrale in Auerbach rät, die Schreiben zur Seite zu legen und unter gar keinen Umständen Zahlungen zu leisten. Ein Ratsuchender aus Klingenthal versuchte ein Schreiben mit einem Widerspruch zur Forderung an die angeblichen Inkasso-Büros zu senden. Der Brief kam zurück mit dem Vermerk „Empfänger nicht auffindbar“. ...

Heike Teubner
Beratungsstellenleiterin
Beratungsstelle Auerbach
Am Graben 12, 08209 Auerbach
Tel.: 03744-21 96 41
Fax: 03744- 21 96 43

Betrugsoffer erhalten Geld zurück

Wie aus einem Bericht der DpA zu entnehmen war, erstattet das Unternehmen WesternUnion Geld an Kunden zurück, die durch Zahlungen mit diesem Opfer von Betrügereien wurden. Vor allem Verbraucher, die Internetbetrügereien oder windigen Versprechen über angebliche Erbschaften aufgegessen sind, können hiervon partizipieren. Der Transferunternehmer stellt insgesamt eine halbe Milliarde Dollar bereit.

Betroffene Vogtländer sollten sich jedoch beeilen, denn bereits am 12. Februar 2018 läuft die Anmeldefrist für die Kunden aus.

Alle geleisteten Zahlungen, die zwischen 1.1.2004 und dem 19.1.2017 über WesternUnion gezahlt worden sind, können mit Hilfe eines Formulars zurück gefordert werden. Zumindest einen großen Anteil könnten Vogtländer dann vor dem Verlust retten.

In der Beratungsstelle Auerbach kann man die Formulare für die Rückforderung ebenso erhalten, wie weitere Beratungen zur Pro-

blematik. Gerade die sehr bekannte Nigeria-Connection verursachte in den letzten Jahren finanzielle Schäden von mehreren Millionen Euro. In der Verbraucherzentrale Auerbach sind Fälle bekannt, bei denen Vogtländer fast 55 T€ zahlten, weil sie auf die vermeintliche Erbschaft hofften.

In einem anderen Fall sollte es um einen Tierheimhund gehen, der plötzlich teure Flugkosten aus Spanien verursacht hat und er jüngst berichtete eine Frau von einem vermeintlichen Verehrer, der alle Hebel von Versprechungen und vorgetäuschter Liebe in Gang setzte, nur um an mehrere tausend Euro zu kommen. Als die Frau wissen wollte, wann er denn nun endlich nach Deutschland kommen werde, brach der Kontakt plötzlich ab.

Heike Teubner
Beratungsstellenleiterin
Beratungsstelle Auerbach
Am Graben 12, 08209 Auerbach
Tel.: 03744-21 96 41
Fax: 03744- 21 96 43

Ferienprogramm im Walderlebnispark Eich

Freitag, 06.04.2018

von 16:00 bis 18:00 Uhr

Treff: 08233 Treuen/ OT Eich

**„Wer zwitschert da im
Frühlingswald?“**

Keine Vogelstimmenwanderung! Aber ein spannender Familiennachmittag. Wir lernen die Vögel des Waldes kennen, deren Gesang und Eigenarten beim Nestbau.

Kennt Ihr schon den Vogel des Jahres?

Anmeldung Forstbezirk Plauen: (03741)104811



Qualifizierung Naturschutz für Landnutzer (Naturschutzberatung)

Der Landschaftspflegeverband „Zschopau-/Flöhatal“ e.V. bietet interessierten Landnutzern aus dem Vogtlandkreis eine Naturschutzberatung/-qualifizierung für ihre Flächen an. Ziel dieser Beratung ist der Erhalt und die Entwicklung der ökologischen Funktionen landwirtschaftlicher Nutzflächen, die Erhaltung floristischer Artenvielfalt, der Schutz und die Erhaltung von LRT (Lebensraumtyp)-Flächen, der Schutz und die Entwicklung von Habitaten und Arten sowie die Umsetzung von Managementplan-Maßnahmen.

Wir informieren zu folgenden Schwerpunkten:

- Information über Schutzziele und Anforderungen des Naturschutzes im Betrieb sowie der Fördermöglichkeiten
- schlagbezogene Information und Beratung sowie Abstimmung geeigneter Bewirtschaftungs- oder Pflegemaßnahmen
- detaillierte fachliche Einschätzung von Flächen für Naturschutzmaßnahmen, speziell Ackermaßnahmen und Maßnahmen zur Honorierung des artenreichen Grünlandes (EOH)

Die Beratung ist kostenlos.

Für diese und weitere Informationen stehen wir Ihnen als Naturschutzberater unter folgenden Rufnummern zur Verfügung:

Heike Rossa 03735/66812-31 oder 0176/67590303
Marina Bachmann 03735/66812-31 oder 01520/2919762
email: info@lpv-pobershau.de

Die Naturschutzqualifizierung wird im Rahmen der Richtlinie „Natürliches Erbe (RL NE/2014)“ aus Mitteln der Europäischen Union (Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes-ELER) und des Freistaates Sachsen gefördert www.eler-sachsen.de



grimm.laden
12 01 58



Plakate DIN A3 Sofort!
grimm.media

Auerbacher Straße 98 | Klingenthal | Telefon 289823

EINLADUNG zur Frauentagsveranstaltung am Freitag, den 09. März 2018, 18. 00 Uhr zu Musik und Kabarett „ICH MACH MICH FREI!“



Andrea Kulka

Feurige Kabarettistin zieht blank

Andrea Kulka präsentiert ein elektronisches Programm in einer temporären Mischung aus urkomischen Songs, Steptanz-einlagen, Stand-up-Comedy und Texten mit politischem Anspruch.

Schauspielerisch gekonnt schlüpft die Kabarettistin in unterschiedliche Rollen. Als Mann muss sie sich das Fieberleben schön saufen, denn Maus entwickelt unglaubliche Kräfte beim Festhalten der Formbedingung und dem Aufsetzen von Schedulinggeschichten. Die tolle Foldweibeln politisiert über die Wechseljahresbeschwerden der Politikerinnen und wirbt für lustvolles Exerzieren gegen Cellulite und Depressionen. Die lebenslustige Reinwein mechte sich beim Arzt frei machen und angefasst werden! Sie wehrt sich gegen Alters - Abschreibung, denn total "ab tu datt" surft sie nicht nur im Internet. Das Publikum wird Dank der Improvisationsgabe und Schlagfertigkeit von der Kabarettistin immer wieder direkt angesprochen und die kaum zu kontrollierenden Kräfte der Akteure setzen die Lachmuskeln der Zuschauer in Bewegung!

Ort: Götzschalagalerie Nicolaikirche, Alte Rodewischer Str. 2, in Auerbach
Eintritt: 10,00 € incl. ein Glas Sekt / Soft (abhängig auf eigenen Kosten möglich)
Karten sind ab sofort am Veranstaltungsort erhältlich (Tel.: 03744 / 211815), jedoch nur im Vorverkauf, nicht auf Vorbestellung!

Ihre Veronika Giltner
Gleichstellungs- , Integrations- und Frauenbeauftragte

17. Böhmentour im März – 100 km

16.-17.03.2018 „An der Eger rauf und runter.“

Loket – Sokolov – Kaiserwald – Loket – Horni Slavkov – Karlsbad – Loket

Start: Freitag, 16. März 2018, Loket 19:30 Uhr Hostel Loket, Sportovní 535
(Autofahrer/Übermacher) oder ab Bahnhof Loket 20:00 Uhr

Ziel: Samstag, 17. März 2018 Loket Namesti bis 21:00 Uhr, ab 22:00 Hostel Loket

Nachtstrecke: 50 km

Hostel - Bahnhof - Loket Altstadt - Stadtrundung - Sokolov (12 km) - Citice - Tisova (18 km) - Kostelni (24 km) - Rovna (30 km) - Podstrany (33 km) - E3 Weg - Loket (50 km)

Tagstrecke:

Loket - Horni Slavkov (59 km) - Kfely (64 km) - Vodni Naraz (70 km) - Doubta Horn (74 km) - Karlsbad Aussichtsturm - Karlsbad Zentrum (83 km) - Unterer Bahnhof - Doubi 87 km - Svatoslavsky Skaly - Loket (100 km)

Allgemeine Hinweise:

- **Kosten:** 18,- € Startgeld (enthält Organisation, Führung, Karte, Urkunde, kleine Erfrischung)
- **Auto:** Abreise: Auto bis Loket, Baha aus Chab/Krasice/Chomstov > Chodov/ Neve Sedlo > Loket
- (Geführte) Wanderung mit ca. 5,0 km/h und mit einem Zeitlimit von 25 Stunden
- Ausführliche Beschreibung, farbige Landkarte mit Streckenverlauf, Kontrollpunktkarte
- verbindliche Anmeldung bis 08.03.2018
- Der Start erfolgt auf eigenes Risiko, kein Gepäcktransport
- Nachverpflegung 2 x Auto; am Tag Verpflegung aus dem Rucksack, Gasöfen und Läden,
- Anreise mit PKW zum Start/Zielort, mögliche Fahrgemeinschaften nach individueller Abstimmung
- einfache preisgünstige Übernachtungsmöglichkeit z.B. Hostel Loket E2 18,-€, DZ 28,-€

Meldenschrift:

Jürgen Hadel, Damaschkestraße 27, 08223 Falkenstein
d. Telefon: 03741 402-120, E-Mail: j.hadel@zwav.de
p. Telefon: 03745 73258, E-Mail: wander-hadel@t-online.de
Deutscher Alpenverein Sektion Plauen-Vogtland e.V.

Telefonkontakt: 0151 14787379 – Jürgen Hadel

Reiseveranstalter: 08.03.2017, J. Hadel

Gefährliche SPAM-Mail verunsichert nicht nur Commerzbank Kunden

Vogtlandweit erreichen derzeit sehr viele gefährliche SPAM-Mails ahnungslose Internetnutzer.

So schilderte ein Reichenbacher, dass die Mail ohne erkennbare Schreibfehler auffordere, man solle auf einen Link klicken, um das eigene Konto zu modernisieren. Angeblich stelle die Bank auf moderne Technik um und diese Bestätigung mittels Nutzung des Links wäre daher notwendig.

Würde man sich nicht auf diesem Wege melden, so würde die Umstellung des Kontos automatisch erfolgen – hierfür würde aber eine Gebühr in Höhe von 39 € dem Gi-

rokonto belastet. Das Beispiel zeigt, dass es auch betrügerische Mails gibt, die tatsächlich sehr glaubhaft aussehen, das heißt keine Schreibfehler aufweisen und das Logo der Commerzbank tragen. Ein Anruf bei der Commerzbank brachte ans Licht, dass die Masche bekannt ist. Man könne aber leider nichts Konkretes gegen diesen Angriff auf die Bank tun.

Heike Teubner
Beratungsstellenleiterin
Beratungsstelle Auerbach
Am Graben 12, 08209 Auerbach
Tel.: 03744-21 96 41
Fax: 03744- 21 96 43

Neues Wolfsrudel in der Region Stolpen/Hohnstein

In der Region Stolpen/Hohnstein (LK Sächsische Schweiz-Osterzgebirge) konnte aktuell im Rahmen des Wolfsmonitorings ein neues Wolfsrudel bestätigt werden. Im Herbst des vergangenen Jahres hatte es bereits einzelne Nachweise von Wölfen in der Region gegeben. So konnte z.B. am 30.10.2017 zwischen Stolpen und Stürza (Dürrröhrsdorf-Dittersbach) durch eine Fotofallenaufnahme der Nachweis (C1) von zwei Wölfen erbracht werden (Kontaktbüro berichtete). Es blieb aber offen, ob es sich um ein neues territoriales Vorkommen handelte oder um durchziehende Wölfe. Nun liegt das Ergebnis der genetischen Untersuchung des am 07.11.2017 zwischen Dobra (Dürrröhrsdorf-Dittersbach) und Helmsdorf (Stolpen) überfahrenen männlichen Wolfswelpen vor: Er gehört einem bisher im Monitoring nicht erfassten Rudel an, das im Sommer 2017 im Raum Stolpen/Hohnstein Welpen aufgezogen hat.

Hinweismeldungen aus der Bevölkerung sind für das Wolfsmonitoring eine wertvolle Hilfe und können jederzeit an die Landratsämter, das Kontaktbüro „Wölfe in Sachsen“ (Tel. 035772 46762, Email: kontaktbuero@wolf-sachsen.de) und das LUPUS Institut für Wolfsmonitoring und -forschung in Deutschland (Tel. 035727 57762, Email: kontakt@

lupus-institut.de) gemeldet werden. Halter von Schafen und Ziegen sollten Vorkehrungen für den Schutz ihrer Tiere treffen. Es wird empfohlen, Nutztiere mit einem geeigneten 100 – 120 cm hohen Elektrozaun zu schützen. Kleinere Tierbestände können auch über Nacht eingestallt werden. Festzäune aus Maschendraht, Knotengeflecht oder ähnlichem Material werden seitens des Wolfsmanagements nicht empfohlen, da sie über keine aktiv, abschreckende Wirkung verfügen und eine rein physische Barriere darstellen. Erfahrungsgemäß können sie von Wölfen leicht untergraben, übersprungen oder überklettert werden.

Tierhalter, die Fragen zum Herdenschutz bzw. zur Förderung von präventiven Schutzmaßnahmen haben, können sich an den Herdenschutzbeauftragten wenden.

Zuständig für die Landkreise Görlitz, Bautzen, Meißen und Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, sowie die Stadt Dresden, ist Herr Klingenberg von der Biosphärenreservatsverwaltung „Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft“ in Malschwitz, OT Wartha (Tel. 0172 / 3757 602, E-Mail: andre.klingenberg@smul.sachsen.de).

Mehr Informationen zum Thema Wolf im Freistaat Sachsen: www.wolf-sachsen.de

grimm.media
druck & werbung
Plakate A3 gleich zum Mitnehmen

FALKENSTEINER AMTSBLATT

22. Februar 2018
27. Jahrgang
Nr. 2



Mitteilungsblatt für die Stadt Falkenstein/Vogtl., die Ortsteile Dorfstadt, Oberlauterbach, Trieb und Schönau sowie für die Gemeinde Neustadt.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Beschlüsse zur 40. Tagung des Stadtrates der Stadt Falkenstein/Vogtl. am 25.01.2018

Öffentlicher Teil

Anwesende Stadträte: 13 + 1

Beschluss-Nr.

Bezeichnung

17/40/690

Protokollbestätigung öffentlicher Teil vom 14.12.2017 (einstimmig)

17/40/691

Vergabe von Bauleistungen – LOS 3 Metallbauarbeiten Turm Bund-Länder-Programm KSP – Sanierung und Erweiterung des Rathauses Turmsanierung – 1. Bauabschnitt

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein fasst einstimmig den Beschluss, den Auftrag für die Turmsanierung des Rathauses – 1. Bauabschnitt, LOS 3 – Metallbauarbeiten in Höhe von 36.884,87 € der Firma Schlosserei & Metallbau Tennstädt GbR, Rodewisch zu erteilen.

17/40/692

Finanzangelegenheit – Auslaufen Zinsbindung

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein beschließt einstimmig die Umschuldung des Kommunaldarlehens mit einer Summe von 102.043,99 € zur Sparkasse Vogtland mit einer variablen Verzinsung entsprechend des 3-Monats-EURIBOR zzgl. 0,15 %, mindestens jedoch 0,15 %.

17/40/693

Finanzangelegenheit – Schaffung von 20 Krippenplätzen durch Modulbauweise im Gelände der Kindertageseinrichtung „Albert Schweitzer“

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein beschließt einstimmig die Schaffung von 20 Krippenplätzen durch Modulbauweise im Gelände der Kindertageseinrichtung „Albert Schweitzer“ in Falkenstein. Die Gesamtkosten werden in der Nachtragsplanung 2018 entsprechend berücksichtigt.

17/40/694

Grundstücksangelegenheit – Ratenkaufvertrag über das Flurstück Nr. 981/3 der Gemarkung Dorfstadt

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein stimmt dem Abschluss eines Ratenkaufvertrages über das Flurstück Nr. 981/3 der Gemarkung Dorfstadt einstimmig zu.

Finanzangelegenheit – Annahme von Spenden

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein beschließt einstimmig die Annahme folgender Geld- und Sachspenden:

	Einrichtung	Geld-, Sachspende	im Wert von
17/40/695	Haus der Buchstaben	Geldspende	30,00 €
17/40/696	bedürftige Einwohner von Falkenstein	Geldspende	120,00 €
17/40/697	Tiergarten	Tierpatenschaft	150,00 €
17/40/698	Tiergarten	Tierpatenschaft	25,00 €
17/40/699	Tiergarten	Tierpatenschaft	300,00 €
17/40/700	Kita „A. Schweitzer“	Geldspende	3.000,00 €

Ende des amtlichen Teils

Schöffen gesucht

Werte Bürgerinnen und Bürger, im ersten Halbjahr 2018 werden für die Geschäftsjahre 2019 bis 2023 wieder Schöffen für die neue Amtsperiode gesucht.

Aufgaben

Die ehrenamtliche Mitwirkung der Schöffinnen und Schöffen in der Erwachsenen- bzw. Jugendgerichtsbarkeit erfolgt beim Amts- oder Landgericht. Schöffinnen und Schöffen sollen ihre Erfahrungen aus ihrem beruflichen Leben und sozialem Umfeld in die Rechtsprechung einbringen. Sie sind wie die Berufsrichter nur dem Gesetz unterworfen und zur absoluten Neutralität verpflichtet.

Einsatzmöglichkeiten

Schöffen werden bei der Urteilsprechung in strafrechtlichen Angelegenheiten tätig. Der Einsatz erfolgt am Amtsgericht oder am Landgericht Dresden. Unterschieden wird zwischen Schöffen für das Erwachsenen-Strafrecht und Jugendschöffen, die ausschließlich in Jugendstrafsachen (Alter 14 bis 18 Jahre, teilweise bis 21 Jahre) eingesetzt werden.

Wer kann Schöffe werden?

Das Gesetz sieht nur wenige Einschränkungen vor, so etwa Altersbegrenzungen (Mindestalter: 25 Jahre; Höchstalter, zum 01.01.2019, 69 Jahre), oder den Ausschluss bestimmter Berufsgruppen (z. Bsp. Polizeivollzugsbeamten).

Das Amt des Schöffen ist ein Ehrenamt, wählbar sind deutsche Staatsangehörige, die die deutsche Sprache ausreichend beherrschen. Erforderlich ist weiterhin ein guter Leumund sowie wegen der mitunter längeren Beanspruchung an den Sitzungstagen körperliche Eignung. Durch die Gemeinde ist dafür eine Vorschlagsliste aufzustellen.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger können sich bis zum 31. Mai 2018 bei der Stadt Falkenstein für das Amt eines Schöffen bewerben bzw. geeignete Personen benennen.

Bewerbungsformulare und nähere Auskünfte erhalten Sie im Hauptamt der Stadtverwaltung, Zimmer 307 oder auf der Internetseite der Gemeinnützigen Gesellschaft zur Förderung zivilgesellschaftlicher Teilhabe mbH.

Weitere Informationen erhalten Sie vom Sächsischen Staatsministerium der Justiz in der aktualisierten Broschüre „Das Schöffenamt in Sachsen“ und dem ebenfalls aktualisierten Faltblatt „Informationen zu den Schöffenwahlen 2018“.

erfolg.werbung

kirchliche.nachrichten

„Kirche im Laden“: März 2018



Teestube: Tee, Kaffee und Gespräch, Mini-Bibliothek und Gebetsanliegen, Biete-Suche-Tafel, für Flüchtlinge: Deutsch lernen	Mo bis Do	15.00-18.00 Uhr
Lebensmittelannahme für Brotkorb:	Donnerstag 01./08./15./22.03.	15.00-18.00 Uhr
	Mittwoch 28.03.	15.00-18.00 Uhr
Zum Brotkorb: Gesprächsangebot, Andacht und Abgabe von Grundnahrungsmitteln an Bedürftige	freitags	12.00-15.30 Uhr
	Donnerstag 29.03.	12.00-14.00 Uhr (nur Ausgabe!)
Mutti-Kind-Kreis: - Die Heilung des Gelähmten - Gott schuf Augen, Nase und Mund - Bartimäus - Ostern	Dienstag Dienstag Dienstag Dienstag	06.03. 9.00-11.00 Uhr 13.03. 9.00-11.00 Uhr 20.03. 9.00-11.00 Uhr 27.03. 9.00-11.00 Uhr
Schulkinderaktion: Osterliches Basteln	Montag	05.03. 16.00-18.00 Uhr
Basteln für Erwachsene: Ostergesteck / Bitte anmelden!	Mittwoch	07.03. 19.30-21.00 Uhr
Handarbeiten - Erwachsene: für Anfänger und Fortgeschrittene	Montag	19.03. 19.00-21.00 Uhr
Spieleabend: Ein geselliger Abend für Erwachsene	Mittwoch	21.03. 19.00-20.30 Uhr

**In den Osterferien (29.03. – 08.04.2018)
bleibt der Laden bis auf folgende Veranstaltungen geschlossen:**

„Zum Brotkorb“ – NUR AUSGABE!
Donnerstag, 29.03. 12.00-14.00 Uhr

Die Veranstaltungen finden in Falkenstein, Gartenstr. 19 statt.
(03745/75 14 75 oder info@kirche-im-laden.de / www.kirche-im-laden.de)

DAVID DÖRING

AUSSERGEWÖHNLICHES PANFLÖTENKONZERT

10.
MÄRZ
2018

**Ev.-Luth. Kirche
Falkenstein
Beginn: 17.00 Uhr
Einlass: 16.30 Uhr**

**Eintritt frei -
Spende erbeten**

*Ein Feuerwerk der Töne auf
einem der ältesten Instrumente
der Welt. Klassische Stücke
wie "Ave Maria" gehören ebenso
dazu, wie "Einsamer Hirte",
"Amazing Grace", "Let my people go",
"You raise me up" u.v.a.*



Ev.-luth. Kirchgemeinde Am Markt 2 • 08223 Falkenstein Tel. 5237 • Fax 5244 • www.elukifa.de

- Gottesdienst in der Kirche „Zum Heiligen Kreuz“**
- | | | | |
|------------|-----------|---|----------------------|
| 04.03. | 10.00 Uhr | Abschlussgottesdienst zur Bibelwoche mit den Fackelträgern | |
| 11.03. | 09.00 Uhr | Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden | Pfarrer Grundmann |
| 18.03. | 09.00 Uhr | Abendmahlsgottesdienst | Pfarrer Graubner |
| 25.03. | 09.00 Uhr | Gottesdienst mit Heiliger Taufe | Pfarrer Grundmann |
| 26.-28.03. | 9.00 Uhr | Passionsandachten | |
| 29.03. | 16.30 Uhr | Abendmahlsgottesdienst für Kranke, Körperbehinderte und die ganze Gemeinde | Pfarrer Grundmann |
| 30.03. | 09.00 Uhr | Gottesdienst | Pfarrer i. R. Körner |
| | 15.00 Uhr | Andacht zur Sterbestunde unseres Herrn Jesus Christus | Pfarrer Grundmann |
| | | Kleine Passion von Margret Birkenfeld, ausgestaltet durch Kurrende, Solisten und Instrumente. anschließend Stilles Heiliges Abendmahl | |
| 01.04. | 09.00 Uhr | Festgottesdienst | Pfarrer Grundmann |
| 02.04. | 10.00 Uhr | Familiengottesdienst mit Taufgedenken der Monate Januar, Februar und März | Pfarrer Graubner |

Gottesdienste in unseren Landgemeinden DORFSTADT

- | | | | |
|--------|-----------|------------------------|-------------------|
| 18.03. | 09.00 Uhr | Gottesdienst | |
| 30.03. | 09.00 Uhr | Abendmahlsgottesdienst | Pfarrer Grundmann |
| 02.04. | 09.00 Uhr | Festgottesdienst | Pfarrer Grundmann |

NEUSTADT

- | | | | |
|--------|-----------|------------------------|-----------------------|
| 11.03. | 09.00 Uhr | Abendmahlsgottesdienst | Pfarrer i. R. Körner |
| 25.03. | 09.00 Uhr | Kreuzwegandacht | Pfarrer Graubner |
| 30.03. | 09.00 Uhr | Abendmahlsgottesdienst | Pfarrer Graubner |
| 01.04. | 09.00 Uhr | Festgottesdienst | Prädikantin Rosenbaum |

Kreuzwegandacht

Am Palmsonntag (25.03.) gestaltet die Gemeinde Neustadt den Gottesdienst in Form einer Kreuzweg-Andacht. Kreuzweg-Andachten gedenken intensiv des Leidens und Sterbens Jesu Christi. Die Gemeinde geht einen Weg, auf dem sie ein Kreuz mit sich trägt. An einzelnen Wegstationen bleibt sie stehen und hört eine Andacht zu einzelnen Leidensstationen Jesu. Der Weg bis zur nächsten Station gibt Gelegenheit, darüber nachzudenken. Der ganze Kreuzweg wird schweigend gegangen. Wir beginnen um 9.00 Uhr in der Neustädter Kirche, laufen durch den Ort auf den Bezelberg und schließen dort mit einer Abendmahlsfeier ab. Falls die Witterung diesen Weg nicht zulässt, werden wir die Route kurzfristig entsprechend ändern. Bei starkem Regen wird die ganze Andacht im Kirchsaal stattfinden.

OBERLAUTERBACH

- | | | | |
|--------|-----------|------------------------|-------------------|
| 18.03. | 10.30 Uhr | Gottesdienst | |
| 30.03. | 10.30 Uhr | Abendmahlsgottesdienst | Pfarrer Grundmann |
| 02.04. | 10.30 Uhr | Festgottesdienst | Pfarrer Grundmann |

Gottes Schöpfung ist sehr gut!

Zum Weltgebetstag 2018

aus Surinam Surinam, wo liegt das denn? Das kleinste Land Südamerikas ist so selten in den Schlagzeilen, dass viele Menschen nicht einmal wissen, auf welchem Kontinent es sich befindet. Doch es lohnt sich, Surinam zu entdecken: Auf einer Fläche weniger als halb so groß wie Deutschland vereint das Land afrikanische und niederländische, kreolische und indische, chinesische und javanische Einflüsse. Der Weltgebetstag am 2. März 2018 bietet Gelegenheit, Surinam und seine Bevölkerung näher kennenzulernen. „Gottes Schöpfung ist sehr gut!“ heißt die Liturgie surinamischer Christinnen, zu der Frauen in über 100 Ländern weltweit Gottesdienste vorbereiten. Frauen und Männer, Kinder und Jugendliche – alle sind herzlich eingeladen! Lisa Schürmann, Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee

e.V. Alle Frauen sind herzlich eingeladen, gemeinsam am Freitag, dem 2. März, 19 Uhr den Weltgebetstag 2018 in der Röm.-Kath. Kirche zu feiern. Die Fackelträger kommen

Vom 1. bis 4. März kommen die Bibelschüler vom Bodenseehof nach Falkenstein. Zu „Offenen Abenden mit Gottes Wort“ laden wir herzlich von Donnerstag bis Samstag um 19.30 Uhr in die Kirche ein. Begleitet werden die Fackelträger in diesem Jahr von Thomas Günther. Am Freitag werden die internationalen Studenten an der Falkensteiner Oberschule ein Programm für die verschiedenen Klassenstufen anbieten, in der Jungchar zu Gast sein und am Sonntag den Gottesdienst ausgestalten. Aufgrund des besonderen Anlasses beginnt der Gottesdienst am 4. März um 10.00 Uhr in der Kirche. Zu den Abenden und zum Gottesdienst können Sie gern Freunde und Bekannte mitbringen.

Jesus sagt: „Wer mir dienen will, der folge mir nach.“ Johannes 12,26

Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden

Am 11. März laden wir um 9.00 Uhr zum Gottesdienst nach Falkenstein ein. Dort werden sich die Konfirmanden, die in diesem Jahr in Ellefeld, Falkenstein und Grünbach konfirmiert werden, gemeinsam vorstellen. Zusammen mit Pfr. Grundmann gestalten sie den Gottesdienst aus. Die Konfirmanden haben auch in diesem Jahr wieder die Möglichkeit, zur Konfirmandenrüstzeit zu den Fackelträgern an den Bodenseehof zu fahren. Die Kollekte in diesem Gottesdienst soll zur Unterstützung der Konfirmandenrüstzeit bestimmt sein.

„Und einiges fiel auf gutes Land; und es ging auf und trug hundertfach Frucht. Als er das sagte, rief er: Wer Ohren hat zu hören, der höre!“ Lukas 8,8

Passionsandachten in der Kirche

Als Petrus vom Engel aus dem Gefängnis befreit worden war, wandte er sich in Jerusalem einem Haus zu, das als Mittelpunkt der Jerusalemer Urgemeinde galt: es ist das Haus einer Maria, der Mutter des Johannes Markus. Dort hatte der junge Mann schon oft Petrus in den Predigten von Jesus erzählen hören. Durch Petrus kam Markus zum Glauben, bei ihm war er später als Mitarbeiter. Das „Evangelium von Jesus Christus, dem Sohn Gottes“, hat Markus aufgeschrieben. Heute finden wir es in der Bibel – das Markusevangelium. Wie können wir Jesus Christus als Gottes Sohn richtig erkennen? Dieser Frage geht Markus in seinem Evangelium besonders nach. Mit ihm wollen wir uns in diesem Jahr auf den Weg machen unter das Kreuz. Wir laden herzlich zu den Passionsandachten ein:

in der Karwoche vom 26. bis 28. März um 19.00 Uhr in unserer Kirche.

„Wahrlich, dieser Mensch ist Gottes Sohn gewesen!“ (Markus 14,39b)

Ihre Ev.-Luth. Kirchgemeinde, Pfarrer Grundmann und Pfarrer Graubner

TORCHBEARERS international

OFFENE ABENDE
Mit Gottes Wort

VOM 1. BIS 4. März 2018

BODENSEEHOF

- DO BIS SA: UM 19.30 UHR IN DER KIRCHE
- SONNTAG: ABSCHLUSSGOTTESDIENST UM 10.00 UHR
- MIT DEN FACKELTRÄGERN VOM BODENSEEHOF

Evang. Kirche Falkenstein



ANDACHT ZUR STERBESTUNDE DES HERRN JESUS

mit

Margret Birkenfeld
KLEINE PASSION

mit der Kurrende
und Instrumentalisten

Karfreitag, 30.3. um 15.00 Uhr

Eintritt frei

Katholische Pfarrei „Heilige Familie“ Falkenstein
Am Lohberg 2 Tel. 6721 Fax 0321 21209295

Gemeindeinformationen März 2018

Gottesdienste Falkenstein

Sonntag 09.00 Uhr

Donnerstag 09.00 Uhr (08.30 Uhr Rosenkranz)

Freitag 08.30 Uhr

Klingenthal: Sonntag 09.00 Uhr

Auerbach: Sonntag 10.30 Uhr

Bergen: 2. Sonntag im Monat 14.00 Uhr

Vorabendgottesdienste:

Schöneck (Paracelsus-Klinik): Samstag vor dem 2. und 4. Sonntag im Monat 16.30 Uhr

Rodewisch: Samstag vor dem 2. und 4. Sonntag im Monat 18.00 Uhr

Treuen: Samstag vor dem 1. und 3. Sonntag im Monat 17.00 Uhr

Freitag 02.03. 19.00 Uhr Weltgebetstag der Frauen – kath. Gemeinde

Samstag 03.03. 10.00 Uhr VG- Gesamttreffen im Gemeindehaus

Sonntag 04.03. 09.00 Uhr Kinder- und Familiengottesdienst

Freitag 09.03. 18.30 Uhr Kreuzweg-Andacht

19.30 Uhr Jugendvesper in Wechselburg

Freitag 16.03. 18.30 Uhr Kreuzweg-Andacht

Donnerstag 22.03. 09.00 Uhr Hl. Messe anschl. Senioren-Vormittag

Freitag 23.03. 18.30 Uhr Kreuzweg-Andacht

Palmsonntag 25.03.09.00 Uhr Hl. Messe - Beginn im Gemeindehaus

17.00 Uhr Beichtgelegenheit bei Pfr. Reichl

Gründonnerstag 29.03. 19.30 Uhr Heilige Messe anschl. Anbetung

Karfreitag 30.03. 10.00 Uhr Kinderkreuzweg

15.00 Uhr Karfreitagsliturgie

Ostersonntag 01.04.06.00 Uhr Feier der Hl. Osternacht

Ostermontag 02.04. 09.00 Uhr Heilige Messe – Kinder – und Familiengottesdienst

Pfarrer Ralph Kochinka

Landeskirchliche Gemeinschaft Falkenstein Oelsnitzer Straße 37 b

Im Monat März 2018 laden wir sehr herzlich zu den folgenden Veranstaltungen ein:

Dienstag 06. März 19.00 Uhr Frühjahrsseminar
Thema: GOTT ganz nah- der Heilige Geist und sein Wesen und Wirken-
Dienstag 13./20./27. März 19.30 Uhr Bibel im Gespräch für alle
mittwochs 15.00 Uhr Frauenstunde
Sonnabend 03./ 17./31. März 15.00 Uhr Teens-Treff (von 9 -14 Jahren)
(alle 14 Tage) FROGs
Sonnabend 03./ 17./31. März 19.00 Uhr Gemeinschaftsjugend
Sonnabend 10. März 18.30 Uhr Jugendabend LKG Stützengrün
Sonnabend 24. März 19.30 Uhr Hauskreis MG 44+
Sonntag 04./11./18. März 17.00 Uhr Gottesdienst
Sonntag 25. März 10.00 Uhr Gottesdienst
(zu den Sonntagsveranstaltungen gleichzeitig Kinderprogramm)
Unsere Veranstaltungen stehen allen Interessenten offen und Sie sind herzlich willkommen.
Du solltest sie besitzen – die Bibel. Mehr noch, du solltest darin lesen.

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Clara-Zetkin-Straße 3

Montag 05.03.18 16.00 Uhr Jungschar
Mittwoch 07.03.18 15.30 Uhr „Cafe to bleib“
Mittwoch 14.03.18 9.00 Uhr Küken-Kreis
Samstag 17.03.18 17.00 Uhr Frauenabend mit Gräfin Daisy von
Arnim bekannt als die „Apfelgräfin“ zum Thema: „Wunder in meinem
Leben“ Alle Frauen, ob jung oder alt, sind herzlich dazu eingeladen!
Montag 26.03.18 16.00 Uhr Jungschar
Mittwoch 28.03.18 9.00 Uhr Küken-Kreis
Freitag 30.03.18 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst

Unsere regelmäßigen Treffen:

Mittwochs 19.30 Uhr Gebets- und Bibelgesprächskreise
Samstags 19.00 Uhr Jugendstunde
Sonntags 10.00 Uhr Gottesdienst zur gleichen Zeit Kinderstunde
Durch Christus hat Gott alles mit sich versöhnt, es sei auf Erden oder im
Himmel, indem er Frieden machte durch sein Blut am Kreuz. Kolosser
1,20

EVANGELISCH-METHODISTISCHE CHRISTUSKIRCHE FALKENSTEIN, Ellefelder Str. 29

Freitag, 02.03. 19.00 Uhr Weltgebetstag der Frauen in
der Kath. Kirchengemeinde
Sonntag, 04.03. 10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Mittwoch, 07.03. 09.30 Uhr Bibelgespräch
Sonntag, 11.03. 10.30 Uhr Gottesdienst
Mittwoch, 14.03. 19.00 Uhr Bibelgespräch
Sonntag, 18.03. 10.30 Uhr Gottesdienst
Mittwoch, 21.03. 09.30 Uhr Bibelgespräch
Palmsonntag, 25.03. 10.30 Uhr Gottesdienst
Montag, 26.03. 19.00 Uhr Kreuzwegandacht
Dienstag, 27.03. 19.00 Uhr Kreuzwegandacht
Mittwoch, 28.03. 19.00 Uhr Kreuzwegandacht
Karfreitag, 30.03. 10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Kindergottesdienst: sonntags zeitgleich mit dem Gottesdienst
Bläserchor: dienstags 19.00 Uhr
Gemischter Chor: dienstags 20.10 Uhr
Jugendkreis: freitags 19.00 Uhr (in Ellefeld)
Blau-Kreuz-Gruppe: 2. u. 4. Donnerstag im Monat 18.30 Uhr
SpieDie :Turnhalle am Begegnungs-zentrum (außer in den Ferien)
dienstags 15.30 – 17.00 Uhr Regenbogenkids: (Kl. 1-5) in Ellefeld,
Bahnhofstr. 9
Mittwoch 07.03.u. 21.03. 16.00 - 17.30 Uhr
Kirchl. Unterricht (Kl. 6-8) in Auerbach
Mittwoch 14.03.u.28.03. 16.30 Uhr

DORFSTADT

Der Hort Dorfstadt sagt „DANK“

Alle Kinder und Mitarbeiter vom Hort Dorfstadt möchten sich ganz herzlich bei dem REWE-Markt der Reumtengrüner Str. 45 in Auerbach bedanken.

Durch eine engagierte Mama war es uns möglich, die letzten 4 Monate verschiedenes Obst und Gemüse zu bekommen, zu verarbeiten und zu probieren. Es waren bekannte aber auch unbekanntere Sorten wie Drachenfrucht, Granatapfel, Papaya oder Karambole dabei. Nach der Lieferung des gefüllten REWE-Kartons gab es wöchentlich gemischte Obst- und Gemüseteller. Die Gruppe 2 bereitete im Angebot für alle anderen Kinder einen „Bunten Salat“ mit Gurke, Möhren, Eisbergsalat, Paprika und Tomate zu. Durch die Unterstützung war es uns möglich, den Kindern einen

gesunden „Snack“ am Nachmittag zu bieten und ihr Wissen zum Thema „Obst und Gemüse“ zu erweitern. Es war immer eine große Überraschung, was wir in dem Karton kennen oder neu kennenlernen konnten. Vielen Dank an Frau Ramm, unsere engagierte Mama, und das komplette REWE-Team! „Ich bin der Apfel dick und rund, schmecke gut und bin gesund. Ich bin die Karotte rank und schlank, mit mir wirst du bestimmt nicht krank.

Ich bin die Traube saftig und frisch und komme auf den Pausentisch. Ich bin die Gurke wässrig und fein und möchte dein Vitaminspender sein.

Obst und Gemüse, komm iss mit, gemeinsam halten wir dich fit.“ – www.kigaportal.de –



TRIEB/SCHÖNAU

Heimatverein Trieb-Schönau e.V. lädt ein

Sehr verehrte Bürgerinnen und Bürger, wenn Sie diese Zeilen lesen, können Sie sagen „endlich“! Ja endlich ist der Frühling zum Greifen nah! Wenn unser Frühlingskonzert am Sonntag, dem 25. März steigt, kommen wir terminlich gerade richtig! Ja, 20. März Frühlingsanfang, 25. März (unser Konzerttag), Palmsonntag und Beginn der Sommerzeit! Achtung, Uhr vorstellen nicht vergessen! Ja und 1 Woche später ist Ostern. Also Frühlingskonzert in der Hutzenstube Trieb am Sonntag, dem 25. März, 14:30 Uhr Die Gestaltung liegt in den Händen des Gemischten Chores Triebtal. Der

Chor begrüßt Sie mit einer Palette schöner Frühlingslieder. Die Trieber Sperken greifen in die Gedichtesammlung und Ines Klinger führt Sie durchs Programm. Im 2. Teil der Veranstaltung unterhält Sie Markus Löschner aus Schnarrtanne mit der Konzertina. Begrüßen Sie mit uns den Frühling an der Trieb!

Wir wünschen Ihnen einen angenehmen Nachmittag in der Hutzenstube Trieb bei Kaffee und Kuchen. Nehmen Sie die Kartenreservierung in Anspruch: 037463/89043 oder/88239

Ihr Team von der Hutzenstube

Wann: ab 26. Februar 2018, montags 19.00 bis 20.00 Uhr

Wo: Vereinsgebäudes des TSV Trieb am Sportplatz (Ortsteil von Falkenstein) Anmeldungen richten Sie bitte an Karin Ernst, Telefon 0176 81212364

Uwe Paulus, Vereinspräsident



TSV Trieb 1887 e.V.

Ein kleiner Verein der Kreisliga des Vogtländischen Fußballverbandes erweitert sein sportliches Angebot! Wir freuen uns auf Interessierte in der 2. Lebenshälfte, die in einer allgemeinen Sportgruppe unter qualifizierter Anleitung ihre Fitness aufbauen und erhalten wollen.



Geburtstage im März

OT Schönau

09.03. zum 75. Geburtstag Herr Klinger, Gerd

OT Trieb

16.03. zum 75. Geburtstag Frau Wroblewsky, Ingrid

grimm.media
druck & werbung
Briefhüllen rundum bedruckt

BEKANNTMACHUNG

Jagdgenossenschaft Trieb – Schönau

Werte Mitglieder,

wir möchten Sie hiermit zur nichtöffentlichen Versammlung der Jagdgenossenschaft Trieb-Schönau am **Samstag, den 10.03.2018 um 18.00 Uhr** in den Gasthof Schneider in Schönau rechtherzlich einladen.



Tagesordnung

1. Bericht des Vorstandes
2. Neuverpachtung ab 2019
3. Bericht der Jagdpächter
4. Sonstiges / Anfragen
5. Auszahlung Jagdpacht

Sollten Sie verhindert sein, dann zahlen wir die Jagdpacht auch an einen Ehegatten/volljährigen Verwandten gerader Linie aus (schriftliche Vollmacht muss vorliegen). Ein bevollmächtigter Vertreter darf höchstens einen Jagdgenossen vertreten.

Ab 2019 wird eine Neuverpachtung der Jagd vergeben. Hierzu kann bei Interesse der Jagdvorstand unter untenstehender E-Mail kontaktiert werden.

Mit freundlichen Grüßen

Jagdvorstand Trieb-Schönau

Schönau, den 19.01.2018

Kontakt: jagdvorstand-trieb-schoenau@web.de

Spaß mit Weltcup-Schnee

Für den Continentalcup der Skispringer und den Weltcup der Nordisch Kombinierte läuft die Schneeproduktion in der Sparkasse Vogtland Arena auf Hochtouren

Klingenthal. Für die einen ist es frostige Arbeit, für die anderen traumhafter Freizeitspaß. Gemeint ist die Schneeproduktion in der Sparkasse Vogtland Arena.

Frostige Arbeit ist es für die Mitarbeiter, die rund um die Uhr die Schneelanzen und Schneekanonen in Betrieb halten. „Natürlich sind wir mehr als froh über die frostigen Temperaturen. Das heißt aber auch, dass wir momentan jede Nacht Dienst schieben, um so viel Kunstsnee wie möglich zu produzieren“, so Marcus Stark vom Organisationsteam. Benötigt wird der Schnee zunächst für den Sparkassen FIS Continentalcup Skispringen. Am 24. und 25. Februar werden Springer als 13 Ländern, die bisher gemeldet haben, weite Flüge zeigen. Höhepunkt ist dann im März, wenn die besten Nordisch Kombinierten der Welt nach Klingenthal kommen und um Weltcup-Punkte kämpfen. Dann wird nicht nur eine bestens präparierte Schanze benötigt, sondern auch die zwei Kilometer lange

Loipe mit Start und Ziel im Auslauf. „Nach jetzigen Stand können sich die Fans darauf freuen, dass sie die aktuellen Olympiasieger bei spannenden Wettkämpfen anfeuern können“, zeigt sich Marcus Stark optimistisch vor den Wettkämpfen vom 16. bis 18. März. Dass momentan so viel Schnee produziert wird, das freut natürlich die Besucher, die jeden Tag in die Sparkasse Vogtland Arena kommen und ihren Spaß mit der weißen Pracht haben. Zu ihnen gehörte diese Woche Adrian und René Bartschat aus Rüdersdorf bei Berlin. „Wir kommen jedes Jahr in die Region, besuchen dann auch gerne die Schanze, die Kinder haben hier viel Spaß“, erklären sie in einer Schneeballschlacht-Pause.

Da es schon wieder länger hell ist, kann die Anlage jetzt wieder täglich von 10 bis 17 Uhr besucht werden. Weitere Informationen und Tickets unter www.weltcup-klingenthal.de

Foto: Brand-Aktuell



OBERLAUTERBACH NEUSTADT



VOGTLANDKREIS

Natur- und
Umwelt-
zentrum
Vogtland

Veranstaltungen März

Weitere Details zu allen Veranstaltungen finden Sie im Internet oder rufen Sie uns an!

17. März 08:00 – 14:00 Uhr

Obstbaumschnitt und Veredlung Treffpunkt: Rittergut in Oberlauterbach, Herrenhaus Beschreibung: Wer in seinem Garten regelmäßig gesundes Obst ernten möchte, muss seine Obstbäume und Beerensträucher regelmäßig und fachgerecht schneiden. Für den fortgeschrittenen Hobbygärtner ist auch die Veredlung interessant. Tipps und Tricks mittels Vortrag und praktischen Vorführungen dazu bekommen Sie von unserem Referenten: Obstbauer und Pomologe Horst Prager
Kosten: Voranmeldung bis 15.03.18, Teilnehmerbeitrag 9,- €

Treuener Str. 2 08239 Oberlauterbach
Tel.: 03745/ 75105-0 Fax: 03745/ 75105-35

Internet: www.nuz-vogtland.de Email: nuz@nuz-vogtland.de

Wenn Sie rund um das NUZ immer auf dem neuesten Stand sein möchten: Abonnieren Sie unseren kostenlosen Newsletter!

Am 24.02.2018 findet von 09:00 bis 17:00 Uhr der nächste Imkereilehrgang im Rittergut in Oberlauterbach statt. An diesem Tag ist die Theorie. Praxis ist am 05.05.2018.

Details unter www.nuz-vogtland.de oder tel. unter 03745 75105-0.

Natur- und Umweltzentrum Vogtland e.V.
OT Oberlauterbach
Treuener Str.2
08239 Falkenstein

Neustädter Maifest – Der Platz wird eng

Am Samstag, dem 26. Mai 2018, soll der große Familiennachmittag für jung und alt stattfinden. Mit Fortschreiten der Planung ist die Resonanz der einzelnen Vereine und deren Ideen, wie man diesen Nachmittags gestalten möchte, überwältigend. Die Ideen dazu sind so umfangreich, dass der Raum um den Dorfplatz sehr eng wird. So finden beispielsweise eine Vorführung unserer Jugendfeuerwehr und des Hundesportvereins auf einem benachbarten Gemeindegrundstück statt. Es wird auf jeden Fall für alle Besucher etwas dabei sein.

Unsere Seite auf Facebook ist nun

online unter dem Namen „Neustädter Maifest“. Hier könnt ihr jederzeit die neuesten Informationen über unser Fest einsehen. Die Seite wird jetzt nach und nach mit Leben erfüllt. Wenn ihr Anregungen habt, zögert nicht und schreibt uns. Solltet ihr Lust und Laune haben, könnt ihr euch auch gerne selbst am Festwochenende mit einbringen. Egal, ob hinter der Bar, im Bierwagen oder an anderer Stelle – fleißige Helfer werden immer gebraucht. Meldet euch dazu einfach in der Gemeindeverwaltung Neustadt.

Bis bald

Euer Festkomitee

SG Neustadt e.V. Champion 2018 unter dem Hallendach

Das hat noch keine Mannschaft geschafft! Unsere SG Neustadt hat bei den Männermannschaften erstmalig den bedeutendsten Hallenpokal 2018 zum zweiten Mal gewonnen. Die besten Hallenmannschaften des Vogtlands ermittelten am 20. Januar in Plauen ihren neuen Meister. Überraschend für alle Zuschauer und Aktiven konnte unsere Truppe den Pokal gewinnen. Angetreten mit der Trainermaxime, bitte keine Verletzungen und einfach Spaß an der

Endrunde zu haben, wurden am Ende namhafte Mannschaften des Vogtlands wie Merkur Oelsnitz, SC Syrau, SV Kottengrün, 1. FC Rodewisch oder der VfB Auerbach hinter sich gelassen. Dies ist ein ganz großer Erfolg, denn zur Zeit sind die Männer der SG Neustadt die Besten sowohl als Meister der Vogtlandliga und auch als Meister der Hallenkreismeisterschaft im gesamten Vogtland!

Bert Blechschmidt

Präsident SG Neustadt e.V.



Geburtstage im März

Allen Geburtstagskindern der Gemeinde Neustadt meine herzliche Gratulation zum Ehrentag und die besten Wünsche für das kommende Lebensjahr.

Ihr Bürgermeister Gerd Zoller

„Es ist nicht wenig Zeit, die wir haben, sondern es ist viel Zeit, die wir nicht nützen.“ Seneca

Neustadt

10.03. zum 70. Geburtstag Frau Seifert, Brita

25.03. zum 85. Geburtstag Herr Kunz, Günter

Neudorf

09.03. zum 75. Geburtstag Frau Schönfuß, Elly



GLAS- & GEBÄUDEREINIGUNG STEINER GBR BERND & ANNE STEINER MEISTERBETRIEB - INNUNGSBETRIEB

Reumtengrüner Str. 47 · **08209 Auerbach**
Trieber Str. 5a · **08239 Unterlauterbach**
E-mail: gebäudereinigung-steiner@t-online.de
www.gebäudereinigung-steiner.de

Unsere Leistungen:

- ✗ Glas- und Rahmenreinigung
- ✗ Teppichbodenreinigung,
- ✗ Unterhaltsreinigung
- ✗ Reinigung von Polstermöbeln
- ✗ Treppenhausreinigung
- ✗ Hausmeisterdienste
- ✗ Baureinigung
- ✗ Grünflächenpflege, Winterdienst

RUFEN SIE UNS AN

Telefon (0 37 44) 21 28 30 oder (0 37 45) 22 30 49

**NEUSTÄDTER
MAIFEST**

Freitag
18:00 Festzeltbetrieb mit Fassanstich und Handwerkerstammtisch
DJ Stoll - Der DJ von der Küste

Samstag
14:00 Familiennachmittag mit den Neustädter Vereinen bei Blasmusik mit Kaffee und Kuchen
20:00 **De Erbschleicher**

Sonntag
09:30 **Festgottesdienst** im Festzelt mit anschl. Frühschoppen und DJ Stoll

25. - 27. Mai 2018
Dorfplatz Neustadt

Ausfahrt am 01.02.2018

Am 01.02.2018 hatten wir unsere erste Ausfahrt im Jahr 2018. Mit dem Bus ging es früh los Richtung Adorf. Dann weiter bis Franzensbad, wo wir um 11.30 Uhr ein leckeres Mittagessen mit Vorsuppe bekamen. Am Eingang konnte jeder ein Los ziehen, welche dann im Laufe des Nachmittags gezogen wurden. Da waren Reisegutscheine und Hotelgutscheine zu gewinnen. Nach dem Kaffeetrinken konnte jeder

seine zu viel gegessenen Kalorien wieder abtanzen. Unsere nächste Fahrt am 01.03.2018 geht nach ?????? Keiner weiß, wohin es geht. Also eine „Fahrt ins Blaue“. Meldet Euch bitte bis 22. Februar 2018 bei uns an.
Petra Poller 03745/72851
Gerdi Ficker 03745/71627
Bis bald
Petra und Gerdi

Hospizverein Vogtland

Der Hospizverein Vogtland e. V. besitzt seit mehr als 17 Jahren Erfahrung und fachliche Kompetenz sowie menschliche Wärme bei der Begleitung und Unterstützung Schwerstkranker und Sterbender sowie deren Angehörigen. Ist ein Mensch schwer erkrankt – löst das Ängste bei Betroffenen und Angehörigen aus. Wir sind für Sie da – und stellen uns Ihren Fragen. Beratungen sind kostenlos und unverbindlich. Kommen Sie zu unseren Sprechzeiten ins Hospizbüro: Auerbach: Di: 15.00 Uhr – 18.00 Uhr und Do: 09.00 Uhr – 12.00 Uhr Falkenstein: Mi: 09.00 Uhr – 12.00 Uhr sowie nach Vereinbarung

Unser Trauercafe ist ein offenes Angebot und soll den Austausch unter Betroffenen anregen. Unsere ausgebildeten Trauerbegleiter unterstützen den Prozess der Verarbeitung und zeigen Wege auf, wie der Weg ins Leben zurück gelingen kann. Nächster Termin: 19.03.2018, 15.00 Uhr Bebelstraße 13 in Auerbach www.hospizverein-vogtland.de
Büro Auerbach
Bebelstraße 13
Büro Reichenbach
Nordhorner Platz 1
Büro Falkenstein
Bahnhofstraße 14

Anzeige

RECHTSANWALTS- UND STEUERKANZLEI **ALBERTER & KOLLEGEN**

Tätigkeitsschwerpunkte:

Albrecht Alberter † (2015)
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Steuerrecht

Dr. Harald Fichtner
Rechtsanwalt Zulassung ruht
– OB der Stadt Hof

Stephan Gumprecht
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Arbeitsrecht

Arbeitsrecht, Verkehrsrecht einschließlich Verkehrsordnungswidrigkeitenrecht, Familienrecht, Bank- und Kapitalanlagerecht

Uwe Geisler
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Medizinrecht
Fachanwalt für Steuerrecht
Master in Health and Medical Management

Zivilrecht, Steuerrecht, Medizinrecht

Mandy Krippaly
Steuerberaterin

Steuerberatung
Betriebswirtschaftliche Beratung

Leonhard Österle
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Steuerrecht

Zivilrecht, Steuerrecht, Familienrecht

Katrin Schettler
angestellte Steuerberaterin
gemäß § 58 StBerG

Steuerberatung

Georg Wolfrum
Rechtsanwalt

Zivilrecht, Miet- und Wohnungseigentumsrecht, Strafrecht, Familienrecht

Plauener Straße 8 · 95028 Hof · Tel. 0 92 81 - 72 40-0

[email: info@alberter.de](mailto:info@alberter.de)

www.alberter.de www.blitzerrecht.de

Weitere Niederlassungen:

Auerbach:

Parkstraße 14
08209 Auerbach
Tel. 0 37 44 - 2 50 10

Helmbrechts:

Kulmbacher Straße 22
95233 Helmbrechts
Tel. 0 92 52 - 2 28

Plauen:

Kasernenstraße 1
08523 Plauen
Tel. 0 37 41 - 7 00 10

Winterzeit-Unfallzeit Sie hatten einen Unfall?

Egal, ob als Autofahrer oder Fußgänger – wir helfen Ihnen, Ihre Ansprüche gegenüber dem Gegner bzw. dessen (Kfz-) Haftpflichtversicherung geltend zu machen. Wichtig ist in diesem Zusammenhang die genaue Aufarbeitung des Sachverhaltes, d. h. des Unfallherganges und dessen rechtliche Würdigung. Bei der Haftung im Verkehrsrecht verhält es sich so, für den Laien oftmals schwer verständlich, dass Haftungsquoten gebildet werden, mit der Folge, dass nur ein Teil des Schadens ersetzt wird. Insofern gilt es immer zu überprüfen, ob die Gegenseite alleine schuld war bzw. evtl. eine Teilschuld gegeben ist. Der beim Unfall Geschädigte hat im Regelfall Anspruch auf Schadensersatz und bei Verletzungen auf Schmerzensgeld. Neben der Frage der Haftungsquote (vgl. oben) gilt es immer zu klären, wel-

che Schadensersatzpositionen in welcher Höhe ersatzfähig sind. Hier ist beispielsweise an Mietwagenkosten, den Nutzungsausfallschaden, die Reparatur auf Gutachtenbasis und viele andere Punkte zu denken. Die Versicherungen versuchen hierbei natürlich ihre Kosten möglichst niedrig zu halten. Insofern empfiehlt sich die Hinzuziehung eines Anwaltes, da dessen Kosten in der Regel von der gegnerischen Versicherung als Teil des Schadensersatzes übernommen werden.

Vereinfacht:

Bei einem unverschuldeten Unfall ersetzt die gegnerische Versicherung die Kosten des hinzugezogenen Rechtsanwaltes. Sollten Sie Hilfe benötigen, so stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung. Termine vergeben wir noch am Unfalltag. Lassen Sie sich beraten.

Kanzlei Alberter & Kollegen

Gegen die Anonymität: Hilfe unter Nachbarn

- Aufeinander achten
- Gemeinsame Aktivitäten
- Sich gegenseitig unterstützen

Bochum, 29.06.2017 – Pakete annehmen, Briefkasten leeren und Blumen gießen, das sind die üblichen Dienste unter Nachbarn. Das ist praktisch, denn man wohnt nahe beieinander und kann sich so ohne großen Aufwand gegenseitig einen Gefallen tun. Was ist gute Nachbarschaft? Was kann sie leisten und wo sind ihre Grenzen? Es fängt schon beim Einzug an. Wer frisch in ein Mietshaus zieht, sollte sich bei seinen neuen Nachbarn vorstellen. Einfach klingeln, die Hand schütteln und ein paar Sätze über sich erzählen. Bei der Gelegenheit kann man schon eine wichtige Informationen erfragen. Zum Beispiel, wie der Treppenputzdienst geregelt ist, wann die Müllabfuhr kommt oder wo es in der Nähe einen guten Bäcker gibt. Gemeinsam Essen, Trinken, Lachen Oder warum nicht zu einer kleinen Einweihungsfeier einladen? Das ist eine gute Möglichkeit, die Menschen kennen zu lernen, mit denen man künftig Tür an Tür lebt. Auch später kann man von Zeit zu Zeit ein Treffen unter Nachbarn organisieren, beispielsweise ein Gartenfest oder einen gemeinsamen Fußballabend. Solche kleinen Events stärken den Zusammenhalt. „Wer sich mit seinen Nachbarn gut versteht, wird davon auf jeden Fall profitieren“, sagt Jana Kaminski, Pressesprecherin von Vonovia, Deutschlands führender Wohnungsgesellschaft. Das weiß jeder, der schon mal ohne

Schlüssel vor seiner Wohnungstür gestanden hat und dann beim Nachbarn klingeln musste. Oder sonstiger Unterstützung bedurfte. Auf andere zugehen Dabei sollte man nicht warten, bis andere auf einen zukommen, sondern ruhig selbst die Initiative ergreifen. „Bieten Sie Ihrem Nachbarn beispielsweise an, sich um seine Post und Blumen zu



kümmern, während er im Urlaub ist“, rät Kaminski. Er wird sich freuen. Was macht sonst gute Nachbarschaft aus? An erster Stelle steht gegenseitige Rücksichtnahme. Also vermeidet man am besten unnötigen Lärm in Ruhezeiten und kündigt etwas lautere Feierlichkeiten bei sich zu Hause rechtzeitig an. Oder man räuchert mit seinem Grill nicht die frisch gewaschenen Laken auf dem Wäscheständer des anderen ein. Umgekehrt sollte man selbst auch ein wenig Toleranz gegenüber dem nachbarlichen Verhalten zeigen und

sich nicht bei jeder Kleinigkeit, die einem nicht passt, beschweren. Und sollte es doch mal richtige Probleme geben: „Reden Sie drüber“, rät Kaminski. „Und zwar rechtzeitig, bevor sich zu viele Aggressionen angestaut haben.“ Mit einem sachlichen Gespräch lassen sich viele Schwierigkeiten aus der Welt schaffen.

Initiativen gegen diesen Trend zur Vereinsamung. Mieter schließen sich zusammen, um sich gegenseitig zu unterstützen - sei es über einen Verein, eine Plattform im Internet oder, noch einfacher, ein Schwarzes Brett mit Aushängen neben der Eingangstür. Da sucht Mieterin A beispielsweise jemanden, der ihr beim Verschieben des schweren Wohnzimmerschranks hilft. Mieter B wiederum fragt, ob ihm jemand Kuchen für ein Familienfest backen kann. Familie C braucht einen kurzfristig einen Babysitter und Herr D würde sich gerne eine Bohrmaschine ausleihen. Wer das Gesuchte anbieten kann, meldet sich. So bildet sich ein Netzwerk von Menschen, die sich gegenseitig bei Bedarf helfen. Räumliche Nähe nutzen Bei den Gefälligkeitsdiensten fließt kein Geld, sondern sie beruhen auf dem Prinzip Geben und Nehmen. Das ist wichtig, denn andernfalls bewegt man sich schnell auf dem Gebiet der Schwarzarbeit. Übrigens sollte man vorher unbedingt klären, wer bei solchen Diensten im Falle von Schäden haftet, sonst kommt es unnötig zum Streit. Und das ist sicher nicht im Sinne einer guten Nachbarschaft. Auch ohne solch ein organisiertes Netzwerk ist es sicherlich hilfreich, wenn sich die Mieter untereinander kennen und die räumliche Nähe zueinander nutzen, um sich gegenseitig unter die Arme zu greifen. Seine Ruhe und Privatsphäre hat man trotzdem, spätestens hinter der Wohnungstür.

Vonovia SE Foto:
Iakov Filimonov / Fotolia

Netzwerke von Nachbarn

Wichtig ist es also, innerhalb eines Hauses ein bisschen aufeinander zu achten, ohne dabei die Privatsphäre des anderen zu verletzen. Die zunehmende Anonymität in großen Mietshäusern kann schnell zur Vereinsamung einzelner führen. Besonders in Großstädten ist das problematisch. Da ist etwa die alte, allein lebende Frau, die immer gebrechlicher wird. Bestimmt freut sie sich, wenn man ihr gelegentlich einen Einkauf abnimmt. Mittlerweile gibt es in vielen Städten

»Das Sachsengespräch«

Ministerpräsident Michael Kretschmer und Landrat Rolf Keil laden zum Ideen- und Gedankenaustausch ein: Was uns bewegt und was wir bewegen wollen.

Dresden. Wie gestalten wir unsere Zukunft im Freistaat Sachsen? Wie organisieren wir den Zusammenhalt in unserer Gesellschaft? Wie packen wir die großen und kleinen Herausforderungen in unserem Dorf, unserer Stadt und im ländlichen Raum gemeinsam an? Um diese und viele weitere Fragen soll es am 28. Februar beim nächsten „Sachsengespräch“ gehen. Ministerpräsident Michael Kretschmer und Landrat Rolf Keil laden dazu gemeinsam die Bürgerinnen und Bürger des Vogtlandkreises in das

Neuberinhaus Reichenbach ein. Mit dabei sein werden Minister und Staatssekretäre aus anderen sächsischen Ministerien.

Ablauf:

18.30 Uhr: Begrüßung, Vorstellung der Teilnehmer und Einführung
19.00 Uhr: Gespräche an einzelnen Tischen

19.45 Uhr: Abschlussdiskussion im großen Saal

In ungezwungener Atmosphäre möchten der Ministerpräsident, der Landrat und weitere Ministerinnen und Minister mit Bürgerinnen und Bürgern des Vogtlandkreises ins Gespräch kommen und sich über die Vorstellungen und Ideen zur gemeinsamen Gestaltung des Landes austauschen. Die Gesprächsthemen

reichen von Bildung, Sicherheit, Straßen- und Radwegebau, öffentlichem Nahverkehr, Breitbandausbau, Wirtschaft bis hin zur medizinischen Versorgung auf dem Land.

„Viele Sachsen haben Ideen, möchten die Gesellschaft mitgestalten und sich bei Themen wie Bildung, Kita, Vorsorge, Verkehr und Umwelt einbringen“, sagt Ministerpräsident Michael Kretschmer. „Miteinander zu reden, sich auszutauschen ist wichtig für eine lebendige Demokratie und die Zivilgesellschaft. Ich freue mich auf anregende Gespräche und lebhaft Debatten. Jeder ist herzlich eingeladen.“

Mittwoch, 28. Februar 2018,

Beginn: 18.30 Uhr,
Einlass: 17.45 Uhr,
Vogtland Kultur GmbH
Neuberinhaus
Weinholdstraße 7
08468 Reichenbach im Vogtland
Anmeldungen sind nicht erforderlich.
Bitte nutzen Sie die öffentlichen Parkplätze.
Ansprechpartner:
Lea Mock
stellv. Regierungssprecherin
Tel.: +49 351 564-1310
Mobil: +49 172 350 3738
lea.mock@sk.sachsen.de
Uwe Heintz Leiter Öffentlichkeitsarbeit / Marketing Vogtlandkreis
Tel: +493741/300 1040E-Mail: heintz.uwe@vogtlandkreis.de

Falkensteiner Baygalerie



Colin Bensch



Lotte Schüler

Ein neugeborenes Kind hat die Gabe, dich mit seiner kleinen Hand in eine Welt zu führen, die du längst vergessen hast. Wir wünschen allen Eltern, Großeltern viel Freude und Kraft mit ihrem Nachwuchs und immer Gottes Segen.



Anzeige



**Pakete preiswert
und sicher
verschickt**

grimm.laden

**Auerbacher Straße 98
Brunndöbra**

☎ 12 01 58

Wir sind die Sparkasse Vogtland.

Wir sind hier zuhause und fühlen uns der Region besonders verpflichtet. Dabei engagieren wir uns aktiv für das Gemeinwohl und die Menschen, die hier leben. Als wichtigster Förderer von Kultur, Sport und Sozialem im Vogtland engagieren wir uns für viele gemeinnützige Vereine, Projekte und Institutionen.

Es ist für uns selbstverständlich an die Menschen, die hier leben, etwas zurückzugeben. Mit mehr als 1 Million Euro fördern wir sportliche und soziale Projekte, bürgerliches Engagement, Jugendarbeit sowie Kunst und Kultur. Egal ob Veranstaltungsunterstützung für Städte und Gemeinden und zahlreiche Sportveranstaltungen, finanzielle Mittel für Drogenprävention oder künstlerisches Schaffen bis hin zur Anschaffung von Trainingsanzügen und Instrumente für Bläserklassen in den Schulen - oft können erst durch unser Sponsoring-Engagement und Spenden zahlreiche wichtige Aktivitäten möglich gemacht werden.

Unsere Stiftungen haben sich zudem der dauerhaften und intensiven Förderung der Region verschrieben.

Die Sparkasse Vogtland ist wichtig für die Region – deswegen übernehmen wir Verantwortung und engagieren uns besonders für die Menschen hier.

Doch vor allem möchten wir unseren Kunden Danke sagen, denn sie leisten mit ihrem Vertrauen in die Sparkasse Vogtland einen wichtigen Beitrag für die Zukunft und das Gemeinwohl im Vogtland.

**Miteinander
ist einfach.**



sparkasse-vogtland.de

**Wenn man einen starken Partner hat,
der die Förderung von Kunst, Kultur
und Sport in der Region aktiv unterstützt.**

Wenn's um Geld geht
**Sparkasse
Vogtland**

Anzeige

Wie Anleger im Vogtlandkreis an Erfolgsgeschichten teilhaben können.



Sven Dittmann –
Leiter der
Sparkassenfiliale
in Falkenstein

An der Börse Geld anzulegen, heißt nicht automatisch zu spekulieren. Im Gegenteil, wer langfristig Wertpapiere kauft, beteiligt sich an realen Unternehmen und kann an deren Erfolg teilhaben. Warum dies kein neuer Trend oder nur eine Modeerscheinung ist, sondern ein breites Fundament bietet, erläutert Sven Dittmann von der Sparkasse Vogtland.

Telekommunikationstrends kommen klassischerweise aus den USA oder Fernost. Was ist mit Deutschland?

Hierzulande liegen die Stärken in der Tat mehr im Maschinenbau oder

in der Automobilbranche. Erfolgsgeschichten von Großunternehmen sind etwa Daimler, BMW, Audi oder die Siemens AG. Jeder kennt diese Firmen, deren Produkte und häufig auch die Geschichten dahinter. Aber gerade in Deutschland dürfen vor allem die unzähligen mittelständischen Weltmarktführer nicht vergessen werden.

Wir sprechen immer darüber, wie Unternehmen von Trends und Entwicklungen profitiert haben. Was ist mit den Anlegern?

Sparer können sich an diesen Erfolgsgeschichten beteiligen, indem sie zum Beispiel Aktien kaufen. Als Aktionär sind sie unmittelbarer Miteigentümer des Unternehmens und so am Erfolg beteiligt. Genauso müssen Anleger aber auch die Risiken wie fallende Kurse bis hin zur Unternehmenspleite mittragen.

Ist es für den einzelnen Anleger nicht äußerst schwierig, einzelne Unternehmen zu bewerten und die richtigen auszusuchen?

Das ist in der Tat schwierig und auch zeitaufwendig. Da ist man mit einem Fonds, der in eine Vielzahl an Wert-

papieren anlegt und von einem Profi verwaltet wird, in einer komfortablen Situation. Natürlich gibt es auch bei Fonds Risiken, denn die Kurse an den Finanzmärkten schwanken. Das kann zu Verlusten führen.

Also sind Fonds eher riskant und im Zweifel auch eher nur etwas für Wohlhabende?

Es ist sehr viel riskanter, in einzelne Unternehmen zu investieren als zum Beispiel in einen ganzen Korb voller Wertpapiere. Wichtig sind besonders bei Aktien ein längerfristiger Anlagezeitraum und regelmäßiges Sparen. So erhöhen sich die Chancen, dass Schwankungen Verluste abfedern oder sogar genutzt werden können. Stichwort Durchschnittskosteneffekt: Schwächelt die Konjunktur und sind die Kurse unten, erhalten Anleger für die gleiche Sparsumme mehr Fondsanteile. Umgekehrt gilt dies natürlich genauso. Der Grundgedanke von Fonds besteht darin, eine Wertpapieranlage bereits mit kleinen Beträgen zu ermöglichen. Bei regelmäßigen Sparsummen sprechen wir hier von Beträgen ab 25 Euro. Das Beste ist, sich ausführlich beraten zu lassen.

Jetzt umsteigen, um ans Ziel zu kommen.
Anlegen statt stilllegen.

Ihr Geld braucht Bewegung.
Reagieren Sie auf das Zinstief.

Neue Perspektiven für mein Geld.



DekaBank Deutsche Girozentrale. Die wesentlichen Anlegerinformationen, Verkaufsprospekte und Berichte für Deka Investmentfonds erhalten Sie in deutscher Sprache bei Ihrer Sparkasse oder Landesbank, die Wertpapierinformationen für Zertifikate bei Ihrer Sparkasse oder von der DekaBank, 60625 Frankfurt und unter www.deka.de

Sparkasse
Vogtland

Deka
Investments

Finanzgruppe